

Häkelmode

Winter

KUSCHELZEIT

Tolle Modelle für
gemütliche Stunden

FARBENSPIEL

Bzaubernde Garne sorgen
für echten Häkelspaß.



Traumhaftes
für kühle Tage

100
Seiten



Deutschland € 5,90 · Österreich € 6,80 · Benelux € 6,90 · Schweiz SFR 11.70 · Frankreich € 7,20 · Slowakei € 6,50
Italien € 6,50 · Estland € 6,50 · Litauen € 6,30 · Ungarn Ft 1980 · Dänemark DKK 50,00 · Tschechien Kč 159 · Slowenien € 6,80

90070

4 192599 205907

Mein Look?

MODISCH, STYLISCH, SELBSTGEMACHT.

Nähtrrends 8/19
MODISCH - STYLISCH - SELBSTGEMACHT
120 SCHNITTE IN ORIGINAL-GRÖSSE
WESTEN-KOMBIS
So wird das Trendteil richtig kombiniert
BLAZER MIT KNOPFLEISTE
SCHWINGENDER ROCK
NATUR ALPEN
SO VIELE RÖCKE:
• Fransen
• Karos
• Blumen
• Samt
• Leder...
Let's R
SUPER-SWEET - Hammer-Styles

Häkeltrends 4/19
MODISCH - STYLISCH - SELBSTGEMACHT
PULLOVER + ROCK
Solo oder im Duet, immer anders
ACCESSOIRES
Aufregend umhüllend
1 MODELL - 3-MAL ANDERS
Gleich und doch ganz unterschiedlich

Stricktrends 4/19
MODISCH - STYLISCH - SELBSTGEMACHT
NORDIC STYLE
Jacquards in cooler Aufmachung
DIE NEUE OPULENZ
Nobler Moschentuch für Edelsteintöne
WIR STELLEN VOR
Bloggerin Kathrin Pohnke über ihre Leidenschaft für Stricken
Einfach anziehen und toll aussehen:
KUSCHELLOOKS FÜR DEN
Winter

Folge uns:

OZVerlag
 oz-shop.de/newsletter

Erhältlich am Kiosk oder unter www.oz-shop.de

Die Zeitschriften Nähtrrends, Stricktrends und Häkeltrends erscheinen bei der OZ-Verlag GmbH, Ritterstr. 90, 79618 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg I. Br. HRB 412580



Liebe Leserinnen und Leser,

Wir haben uns auf die Suche nach den schönsten Häkelmodellen für Herbst und Winter gemacht. Dieses Heft ist das Ergebnis unserer Suche. Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei, dass die trüben Tage bunter, fröhlicher und wolliger macht. Zauberhafte Jacken in eisigen Tönen oder kräftigen Herbstfarben, kuschelige Accessoires gegen den kalten Wind und süße Ideen für Zuhause sind hier versammelt. Schwingen Sie die Häkelnadeln und los geht es. Am besten mit einer schönen Tasse Tee oder Kakao vor dem Kamin....was will man mehr?

Ihre Redaktion

Maßtabelle: S. 68

Impressum: S. 69

Bezugsquellen: S. 69

Wir sind für Sie da!

Brauchen Sie einen Rat zum Thema Handarbeiten, Basteln, Malen oder Dekorieren? Haben Sie Fragen zu einer Anleitung oder zu einer speziellen Kreativtechnik? Unsere Fachberaterin hilft Ihnen gerne weiter.



Schreiben Sie uns!

service-hotline@oz-verlag.de



Im Winter will ich Farbe!

Patchwork einmal anders: für das Dreiecktuch wird Quadrat an Quadrat gehäkelt. So entsteht durch unterschiedliche Arbeitsrichtungen eine spannende Optik und trotzdem wenig Nähte. Perfekte Ergänzung dazu: Stulpen mit Muschel-Lammellen und die klassische Baskenmütze.

Tuch: 181 x 92,5 cm; **Mütze:** Einheitsgröße

Material: für das Tuch je 200 g meliertes Schurwollmischgarn in Blau und Grün, je 100 g in Gelb und Orange, für Mütze und Armstulpen: 100 g meliertes Schurwollmischgarn in Blau und Reste in Grün, Gelb und Orange (LL = ca. 420 m/100 g).. Je 1 PRYM-Häkelnadel Nr 3 und 4.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 8 + 1. Nach Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die 1. – 4. Reihe 1 x arbeiten, danach die 3. + 4. Reihe stets wiederholen.

Fächermuster: Wie Grundmuster, jedoch nach Häkelschrift 3 arbeiten. Die 1. – 7. Reihe 1 x arbeiten, danach die 4. – 7. Reihe stets wiederholen.

Farbfolge im Fächermuster: Je 2 Reihen * Blau, Gelb, Orange, Grün, ab * stets wiederholen.

Feste Maschen in Runden: Jede Runde beginnt mit 1 zusätzlichen Anfangs-Luftmasche und endet mit 1 Kettenmasche in die 1. feste Masche; **in Reihen:** Jede Reihe beginnt mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche und endet mit 1 festen Masche in die 1. feste Masche der Vorreihe.

Dreieck mit Nadel Nr 4: 41 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und nach Häkelschrift 2 arbeiten. Die 1. – 19. Reihe 1 x arbeiten.

Quadrat mit Nadel Nr 4: 41 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 21 cm = 18 Reihen ab Anschlag enden.

Maschenprobe im Grundmuster: 19,5 Maschen und 8,5 Reihen = 10 x 10 cm; **Quadrat:** 21 x 21 cm; **Dreieck:** Anschlagkante 21 cm, Höhe 21 cm.

Tuch

Ausführung: Für das in der Tuchspitze liegende Quadrat 41 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Blau anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Die folgenden Quadrate nach Schnittplan arbeiten, dabei geben die Pfeile die Arbeitsrichtung an. Für die Oberkante wie gezeichnet 6 Dreiecke in Grün arbeiten. Bei gestrichelten Linien entfällt der Maschenanschlag, die 1. Reihe direkt auf die Kante des vorhergehenden Quadrats arbeiten. Bei durchgezogenen Linien die Teile zusammennähen.

Fertigstellung: Nähte zwischen den Quadrate und Dreiecken schließen. Die Außenkante in Grün mit 1 Runde Muscheln umhäkeln (= * 1 feste Masche in die feste Masche des Grundmusters, ca 1 cm der Kante übergehen, 7 Doppelstäbchen um 1 Rand-Doppelstäbchen des Grundmusters arbeiten, ca 1 cm der Kante übergehen, ab * stets wiederholen), dabei an der Längskante beginnen. Die Seitenkanten ebenso behäkeln, dabei an den Anschlagkanten der Quadrate die Muscheln entsprechend arbeiten.

Mütze:

Ausführung: 5 Luftmaschen in Blau mit doppeltem Faden und Nadel Nr 4 anschlagen und mit 1 Kettenmasche zur Runde schließen. Anschließend doppelfädig mit festen Maschen in Runden weiterarbeiten. **1. Runde:** 7 feste Maschen. **2. Runde:** Jede

So richtig
zum
Reinkuscheln!

Design: Jutta Hinrichs; Garn: Schoppel-Wolle





In der Tuchspitze geht's los und dann Quadrat für Quadrat weiter nach dem Schnittplan. Die sanft gewellte Bogenkante rundet das Tuch optisch perfekt ab.

Masche verdoppeln = 14 Maschen.
3. Runde: * 2 feste Maschen in 1 Einstichstelle, 1 Relief-Stäbchen (dafür um die feste Masche der Vorrunde herum einstechen), ab * noch 6 x wiederholen = 21 Maschen. **4. Runde:** * 1 feste Masche, 2 feste Maschen in die folgende Masche der Vorrunde, 1 Reliefstäbchen um das Relief-Stäbchen der Vorrunde, ab * noch 6 x wiederholen = 28 Maschen. Anschließend 6 x in jeder 2. und 2 x in jeder 4. Runde beidseits der Reliefstäbchen je 1 Masche verdoppeln = 140 Maschen. In der 25., 29., 35., 37. und 39. Runde jeweils beidseits der Relief-Stäbchen 2 feste Maschen zusammen abmachen = 70 Maschen. Anschließend für die Blende noch je 1 Runde feste Maschen in Blau, Grün, Blau, Gelb, Blau, Orange und Blau arbeiten.

Stulpen

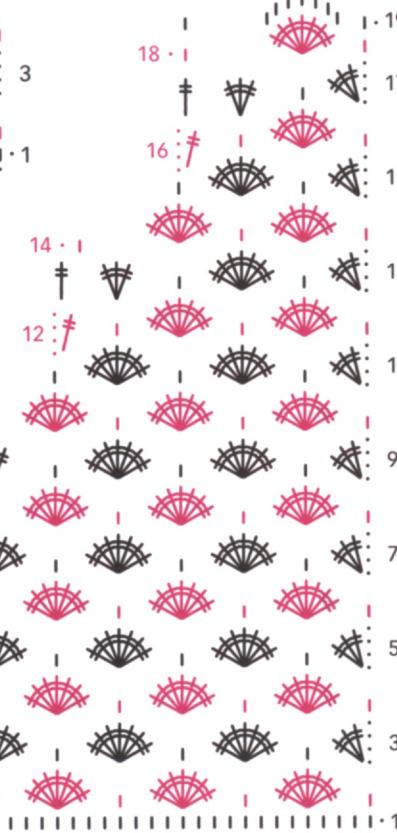
Rechte Stulpe: Für die Unterseite mit Nadel Nr 3 und Blau 33 Luftmaschen anschlagen und feste Maschen in Reihen arbeiten. Für den Daumenkeil nach 14 cm ab Anschlag die 8. Masche der Reihe markieren und beidseits davon 5 x in jeder folgenden Reihe je 1 M zunehmen = 11 Daumenmaschen. In der folgenden Reihe die 11 Daumenmaschen mit 5 Luftmaschen übergehen und über alle 37 Maschen mit festen Maschen weiterarbeiten. Nach 19 cm ab Anschlag enden. Für die Oberseite mit Nadel Nr 3 und Blau 17 Luftmaschen anschlagen und in der Farbfolge im Fächermuster arbeiten. Nach 19 cm ab Anschlag enden. Die Ober- und Unterseite an den Längskanten zusammen nähen.

Linke Stulpe: Gegengleich arbeiten.

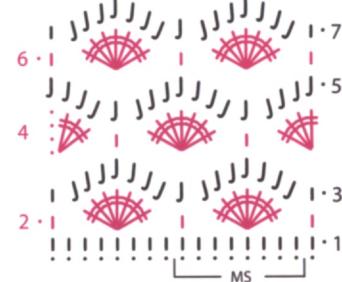
Häkelschrift 1



Häkelschrift 2



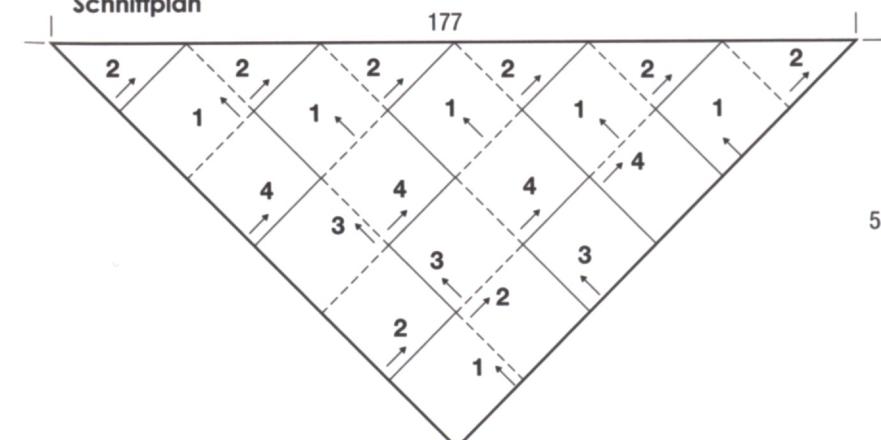
Häkelschrift 3



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- i = feste Masche
- J = Relief-feste-Masche, dafür von hinten nach vorn um das Stäbchen bzw die feste Masche der Vorrunde herum einstechen
- † = Doppelstäbchen

Schnittplan



Zeichenerklärung:

- 1 = Blau
- 2 = Grün
- 3 = Gelb
- 4 = Orange
- = Quadrat
- ▷ = Dreieck

Laufen die Zeichen unten zusammen, werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet.

Bunt ist meine Lieblingsfarbe

Ein unkompliziertes Reliefmuster sorgt für die ausgefallene Oberflächenstruktur, tolle Verschlüsse, ein angesagter Fellbommel und vor allem der wunderschöne Farbverlauf des Flauschgarns runden Mantel und Mütze perfekt ab.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44;

Mütze: ca 54 cm Umfang

Material: 750 (800) 850 g Türkismeliert (Fb 220-426) „Scala“ (53% Schurwolle, 47% Polyacryl, Lauflänge = 135 m/50 g), drei Lederschließen und 1 Kunstfell-Pompon in Blau. Alles von JUNGHANS-WOLLVER-

SAND. Das Garn ist zu bestellen bei Junghans-Wollversand, Auf der Hüls 205, 52055 Aachen, www.junghanswolle.de. 1 ADDI-Häkelnadel Nr 5.

Bündchenmuster: Halbe Stäbchen. Jede Reihe beginnt mit 2 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. halbe Stäbchen und endet mit 1 halben Stäbchen in die letzte Anfangs-Luftmasche der Vorreihe.

Grundmuster: gerade Maschenzahl. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die (5) 6 Maschen unbehäkelt lassen und für die Rundung in jeder folgenden Reihe 1 x 3, 1 x 2 und 2 x je 1 Masche unbehäkelt lassen. In Rückenteilhöhe sind alle Maschen aufgebraucht.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

noch 6 x wiederholen, die 4. – 10. Reihe 1 x arbeiten, dann die 7. – 10. Reihe stets wiederholen.

Maschenprobe im Grundmuster: 13 Maschen und 12 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 74 (80) 86 Luftmaschen + 2 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Seitenschrägung nach 16 cm ab Anschlag beidseitig 1 Masche zunehmen und anschließend noch 10 x in jeder 3. (11 x in jeder 3.) 13 x abwechselnd in jeder 2. und 3. Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 52 (58) 62 Maschen. Für die Armkugel nach 46 cm ab Anschlag beidseits je 3 Maschen und anschließend in jeder 2. Reihe 2 (3) 4 x je 2, 5 x je 1, 1 x 2 und 1 x 3 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen 18 (20) 20 Maschen nach 63 (65) 67 cm ab Anschlag enden.

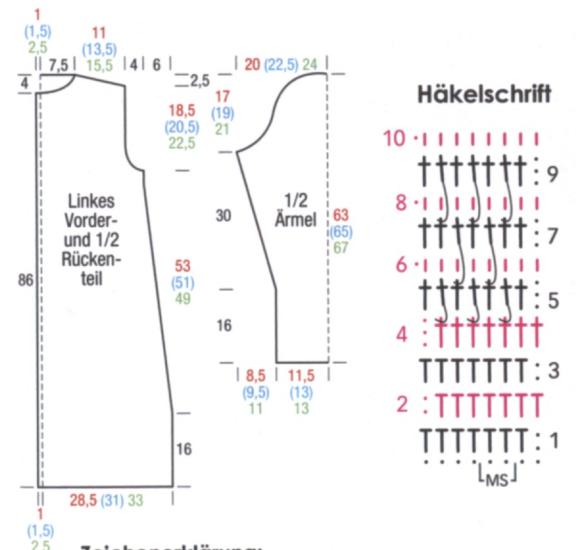
je 1 Masche unbehäkelt lassen = **58** (64) **70** Maschen. Für die Armausschnitte nach **69** (67) **65** cm ab Anschlag beidseits je 3 Maschen unbehäkelt lassen und 2 x in jeder fol-

Fertigstellung: Nähte schließen. Ärmel einsetzen. Für die Verschlussblendens die Vorderteilkanten im Bündchenmuster behäkeln. Nach 5 cm Blendenhöhe enden. Für den Kragen den Halsausschnitt inkl der Blendenschmalseiten mit **54** (58) **62** Maschen im Bündchenmuster behäkeln. Zur Formgebung 3 x in jeder 3. Reihe gleichmäßig verteilt je 3 Maschen zunehmen = **63** (67) **71** Maschen. Nach 12 cm Kragenhöhe enden. Verschlussösen so auf das linke

Vorderteil nähen, dass sie etwas über die Kante hinausragen. Die erste ca 1 cm unterhalb des Halsausschnittes, die weiteren im Abstand von je 10 cm. Gegenstücke entsprechend so auf die rechte Vorderteilkante nähen, dass die Blenden im geschlossenen Zustand übereinanderliegen.

Mütze

Ausführung: 72 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Anschließend in Runden im Grundmuster arbeiten, dabei mit der 4. Reihe der Häkelschrift beginnen. Jede Runde beginnt mit 3 bzw 1 Anfangs-Luftmasche als Ersatz für das 1. Stäbchen bzw die 1. feste Masche und endet mit 1 Kettmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche. Zur Formgebung nach 16 cm ab Anschlag gleichmäßig verteilt 8 Maschen abnehmen. Diese Abnahmen noch 2 x in jeder 2. Runde wiederholen = 48 Maschen. Nach 20 cm ab Anschlag 1 Runde Stäbchen arbeiten, dabei stets 2 Stäbchen zusammen abmaschen = 24 Maschen. Restliche Maschen mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen und Pompon annähen.



Zeichenerklärung:

· = Luftmasche T = halbes Stäbchen

! = feste Masche † = Stäbchen

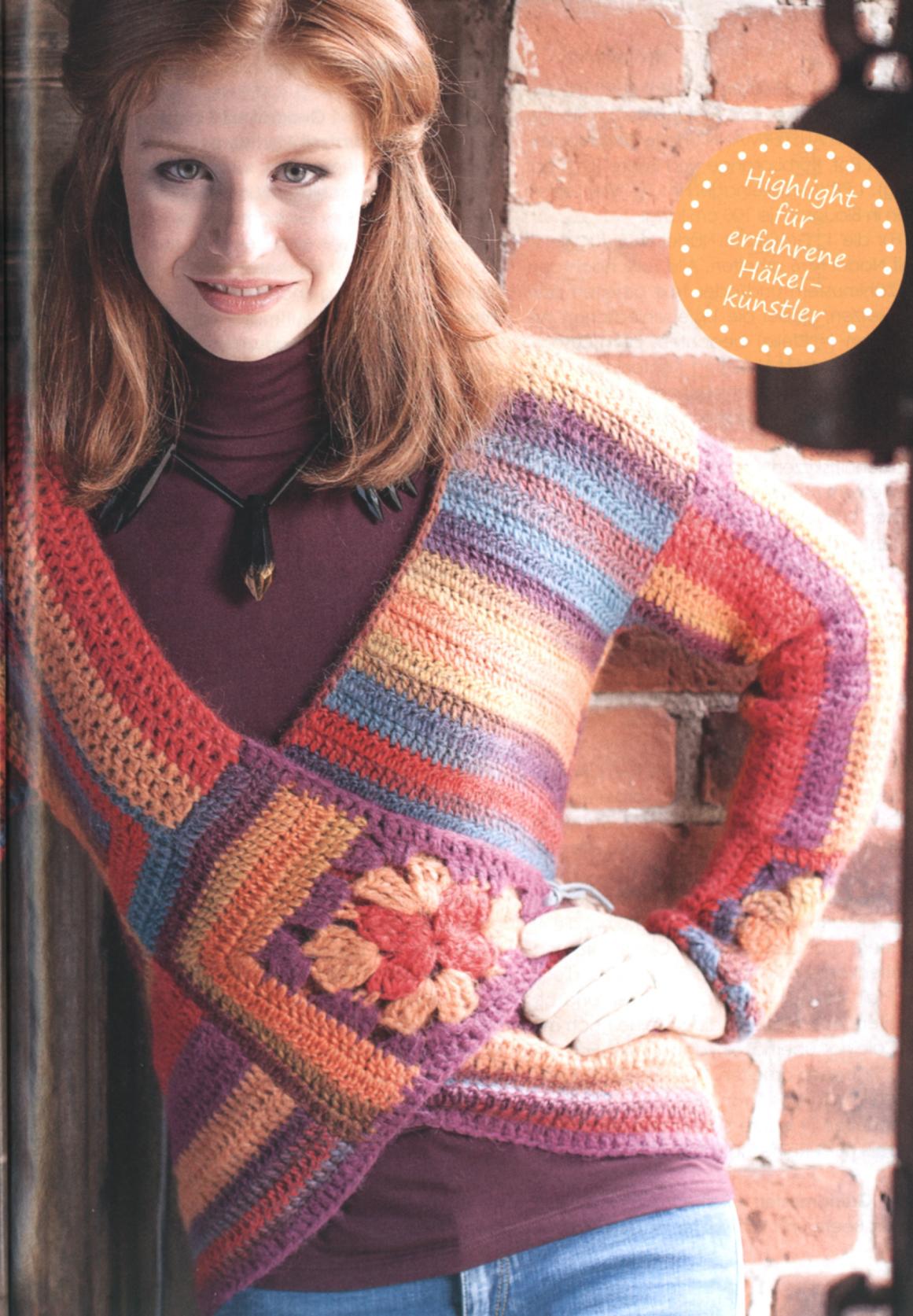
↓ = tiefer gestochenes Reliefstäbchen von vorn,
dafür von vorn nach hinten um das 1 bzw 2
Reihen tiefer liegende Stäbchen herum
einstechen und 1 Stäbchen arbeiten
MS = Mustersatz





Ein echtes Kunstwerk

Von jeder Seite ein neuer Anblick – so zeigt sich die ganze kreative Vielfalt, die in diesem Entwurf steckt. Wundervolle Alpaka-Garne in traumhaften Farbverläufen, plakative Quadrate und unterschiedliche Arbeitsrichtungen sorgen für die einzigartige Wirkung.



Größe: 34/36 (38/40)

Material: 350 (450) g Farbverlauf Rot-Bunt (Fb 04) „Caleido“ (85% Alpaka, 15% Schurwolle, Lauflänge = 95 m/50 g) von AUSTERMANN und **je 50 g** Alpaka-mischgarn in Rot, Kürbisorange und Beere (LL = ca. 110 m/50 g). 1 PRYM-Häkelnadel Nr 5 (6). Vier Leder-bändchen in Blaugrau, je 100 cm lang.

Hinweis: Für die 1. Größe mit Nadel Nr 5, für die 2. Größe mit Nadel Nr 6 arbeiten. Alle Teile nach den jeweiligen Zählmustern und/oder Text arbeiten bzw. zusammensetzen, dabei die unterschiedlichen Arbeitsrichtungen (= Pfeile) beachten. Beim Zusammensetzen die entsprechenden Kanten bzw. Teile evtl. gemäß Schnittmaß leicht dehnen oder einhalten. Die Zählmuster ergeben durch die quadratische Rastereinteilung kein maßstabsgetreues Bild. Dieses ist aus den Schnittskizzen ersichtlich. Die Schnittmaße sind teilweise vom Modell abgenommen.

Grundmuster: Stäbchen. Jede Reihe beginnt mit 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe.

Quadrat A: 6 Luftmaschen in „Caleido“ anschlagen und mit 1 Kettenmasche zum Ring schließen. Anschließend nach der Häkelschrift in Runden arbeiten. Jede Runde wie gezeichnet mit Anfangs-Luftmaschen beginnen und mit 1 Kettenmasche beenden. Die 1. – 5. Runde 1 x arbeiten.

Quadrat B: Wie Quadrat A, jedoch die 1. + 2. Runde in Kürbis, die 3. – 5. Runde in „Caleido“ arbeiten.

Quadrat C: Wie Quadrat B, jedoch die 3. Runde in Rot, die 4. Runde in Beere arbeiten, die 5. Runde entfällt.

Rechteck: Wie Quadrat A, jedoch nur 4 Runden arbeiten. Die 1. + 2. Runde in Rot, die 3. in Kürbis, die 4. Runde in Beere arbeiten. Dann die Oberkante und die linke Seitenkante in Reihen überhäkeln. Für die 5. Reihe bei Pfeil A in „Caleido“ anschlingen und bis Pfeil B arbeiten. Anschließend die 5. Reihe noch mit 3 Reihen „Caleido“ überhäkeln, dabei in die Eckmasche stets 3 Stäbchen arbeiten. Danach noch 1 Reihe Stäbchen in „Caleido“ von Pfeil A bis zur folgenden Ecke arbeiten (= obere Kante) und die rechte Kante des Teils mit 1 Reihe Stäbchen in Beere behäkeln.

Farfolge im Grundmuster: 4 Reihen „Caleido“, je 3 Reihen Kürbis, Beere und Rot, weiter in „Caleido“.

Maschenprobe im Grundmuster mit Nadel Nr 5 (6): 13

Maschen und 7,75 Reihen (12 Maschen und 7,25 Reihen)

hen) = 10 x 10 cm. **1 Quadrat mit 5 Runden: 14 x 14 (15 x 15) cm; 1 Quadrat mit 4 Runden: 13 x 13 (14 x 14) cm.**

Rückenteil: 62 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen

mit „Caleido“ anschlagen und nach dem Zählmuster 1 farbgemäß im Grundmuster arbeiten. Die Zu- und Abnahmen wie eingezzeichnet ausführen. Über den restlichen 26 Maschen nach 61 (65) cm = 47 Reihen ab Anschlag enden.

Linkes Vorderteil: 52 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen mit „Caleido“ anschlagen und in der Farbfolge im Grundmuster arbeiten. Für die Seitenschrägung nach 2 Reihen ab Anschlag am rechten Arbeitsrand 1 Masche unbehäkelt lassen und anschließend noch 24 x in jeder Reihe je 1 Masche unbehäkelt lassen = 27 Maschen. Nach **53 (56,5)** cm = 41 Reihen ab Anschlag enden.

Rechtes Vorderteil: Quadrat A arbeiten und dieses an der Unterkante mit 21 Stäbchen in Rot behäkeln. Nach Zählmuster 2 (Fläche 1) farbgemäß im Grundmuster weiterarbeiten, dabei die seitlichen Zunahmen wie gezeichnet arbeiten = 32 Maschen. Nach 17 (18) cm = 13 Reihen ab Anhäkeln enden. 1 Rechteck (D) arbeiten und mit der linken Kante an die rechte Kante von Fläche 1 und an das Quadrat A nähen. Für Fläche 2 in Rot 35 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und nach Zählmuster 2

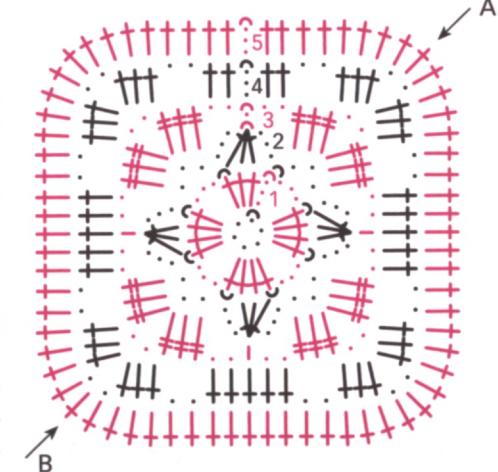
arbeiten. Nach 6 Reihen ab Anschlag die L-förmige Fläche (3) lt Zählmuster 2 arbeiten, dafür das Rechteck (D) mit ca 12 Stäbchen behäkeln (Achtung! Hier entspricht die Anzahl der Kästchen aus zeichen-technischen Gründen nicht der tatsächlichen Maschenanzahl). Für den Winkel in jeder Reihe stets 3 Stäbchen zusammen abmaschen. Nach 3 L-Reihen nur noch über der Längskante der Fläche weiterarbeiten und nach 15 Reihen ab Anschlag enden. Naht in der L-förmigen Fläche schließen, ebenso die Restnaht über dem Rechteck. Dann das Teil an die rechte Seite von Quadrat A nähen. Quadrat C arbeiten und bis zur halben Höhe entlang den roten Linien an Fläche 2 und 3 nähen, die andere Hälfte wird später im Rückenteil eingesetzt.

eingezeichnet arbeiten. Nach 13 Reihen ab Anschlag die L-förmige Fläche (2) arbeiten, dafür den linken Arbeitsrand mitbehäkeln und in der entstehenden Ecke stets 3 Stäbchen in 1 Einstichstelle arbeiten. Nach 17 Reihen ab Anschlag nur über der Längskante weiterarbeiten, dabei die Ärmelschrägung gegengleich zum Beginn ausführen. Nach 24 Reihen ab Anschlag enden. Quadrat B arbeiten und in die Aussparung nähen.

Linker Ärmel: Gegengleich arbeiten.

Fertigstellung: Linke Schulternaht schließen. Linken Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnaht schließen. Rechte Schulternaht über 7 (7,5) cm schließen (grüne Linie), dabei die Schulterkante des rechten Vorderteils entsprechend einhalten. Das überstehende Quadrat C in die entstandene Aussparung nähen (rote Linie), dabei entsprechend dehnen. Rechten unteren Seitennaht (blaue Linie) schließen. Quadrat A in die Aussparung einsetzen, gleiche Passzeichen treffen aufeinander. Auch hier die Quadratkanten entsprechend dehnen oder einhalten. Rechten Ärmel einsetzen, rechte Ärmelnaht und falls nötig noch die restliche Seitennaht oberhalb des Quadrates schließen. Untere Ärmelkanten und linke Vorderteilkante jeweils mit 1 Reihe Kettnähte in „Caleido“ überhäkeln. Saumkante mit 1 Reihe Stäbchen in Beere behäkeln. Je 2 Lederbänder in die Ecken der Vorderteile einknüpfen.

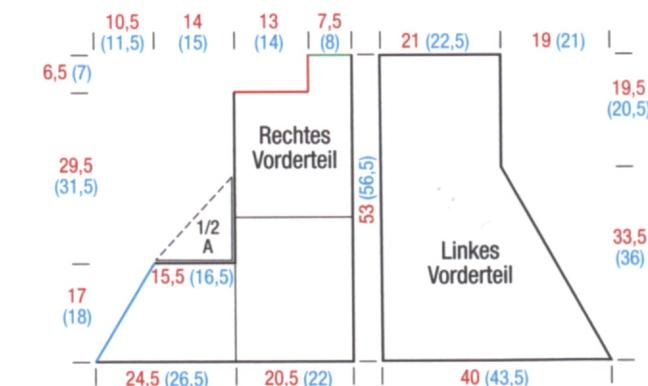
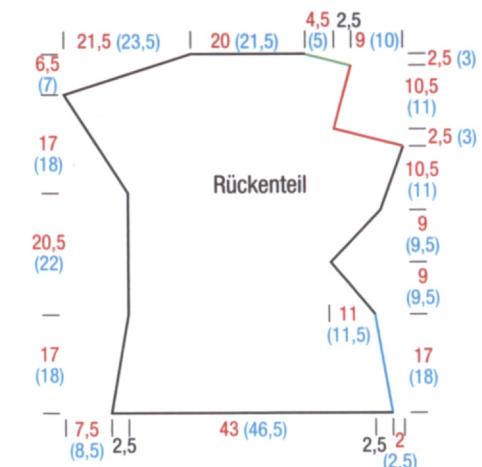
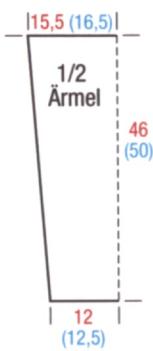
Häkelschrift



Zeichenerklärung

- = Luftmasche
 - ▲ = Kettmasche
 - ▀ = feste Masche
 - † = Stäbchen
 - ‡ = Doppelstäbchen

Laufen die Zeichen oben zusammen, werden die Maschen zusammen abgemaßt



Wieder da:

Fantasievoller Materialmix

Das schaffen auch weniger geübte Häkelfans: einfach nur Stäbchen häkeln und sich dabei nach dem Zählmuster orientieren. Die harmonisch aufeinander abgestimmten Garne und Farben sorgen dabei für das attraktive Design.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44

Material: 200 (250) 300 g Babyalpakagarn in Lila (LL = ca. 220 m/50 g), 100 g Alpakamischgarn in Lila (LL = ca. 160 m/25 g) und 50 g Lace-Viskosemischgarn in Lila-Schwarz (LL = ca. 300 m/50 g). Je 1 LANA-GROSSA-Häkelnadel Nr 4,5 und 5.

Achtung! Das Lacegarn stets doppelt mit Nadel Nr 4,5, Babyalpakagarn mit Nadel Nr 4,5 und Alpakagarn mit Nadel Nr 5 verarbeiten.

Grundmuster: Stäbchen. Jede Reihe beginnt mit 3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Stäbchen in die letzte Anfangs-Luftmasche der Vorreihe.

Materialmix: Nach dem Zählmuster mit mehreren Knäueln im Grundmuster arbeiten. Bei Farb- bzw Materialwechsel stets die letzte Masche der anderen Farbe bereits mit der Folgefärbe abmaschen. Das Zählmuster zeigt das Rückenteil bis zum Armausschnitt.

Maschenprobe im Materialmix: 16,5 Maschen und 10,5 Reihen = 10 x 10 cm.

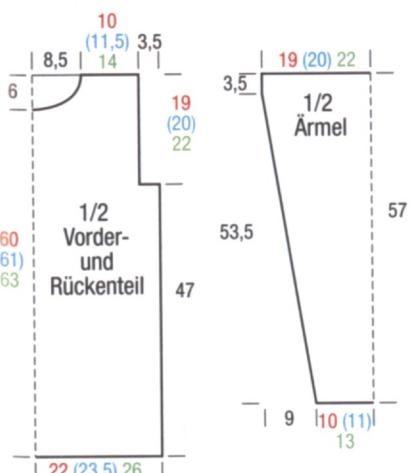
Rückenteil: 72 (78) 86 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen in Babyalpakagarn anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 47 cm ab Anschlag (= Zählmusterende) mit dem Alpakagarn im Grund-

muster weiterarbeiten, dabei in der 1. Reihe für die Armausschnitte beidseits je 6 Maschen unbehäkelt lassen = 60 (66) 74 Maschen. Nach 19 (20) 22 cm ab Armausschnittbeginn enden.

Vorderteil: Gegengleich und mit Halsausschnitt arbeiten, dafür das Zählmuster von links nach rechts lesen. Nach 13 (14) 16 cm ab Armausschnittbeginn die mittleren 12 Maschen unbehäkelt lassen und beide Seite getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder folgenden Reihe 1 x 4 und 2 x je 2 Maschen unbehäkelt lassen und über den restlichen je 16 (19) 23 Schultermaschen in Rückenteilhöhe enden.

Ärmel: 32 (36) 42 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen in Babyalpakagarn anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 15 x abwechselnd in jeder 3. und 4. Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 62 (66) 72 Maschen. Nach 57 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Den Halsausschnitt mit 2 Runden feste Maschen in Babyalpakagarn umhäkeln.



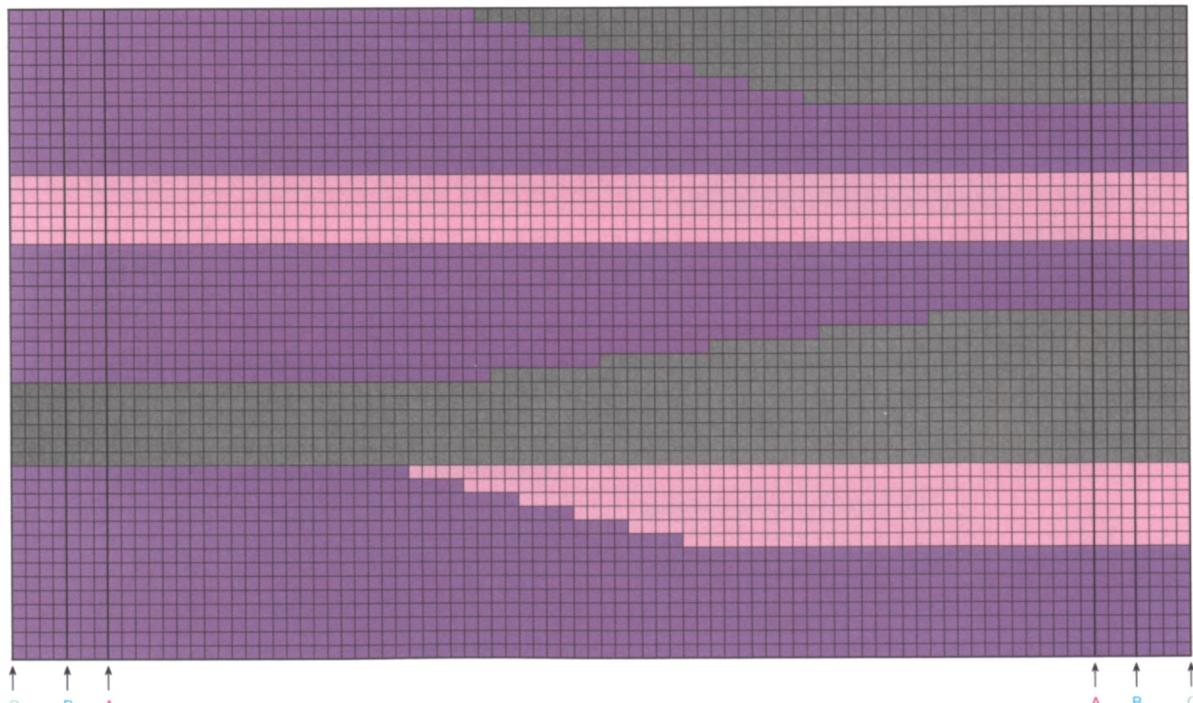
Zählmuster

- = Babyalpakagarn
- = Lacegarn
- = Alpakagarn

1 Kästchen = 1 Masche und 1 Reihe



Ideal für
Anfänger,
auch wenn's
nach Profi
aussieht





Sternenzauber

Lassen Sie einen Sternenhimmel in allen Regenbogenfarben Ihr Zuhause verzaubern: Jedes Motiv besteht aus zwei Einzelsternen aus festen Maschen, die zusammengenäht und mit Füllwatte ausgestopft werden. So ein ganz persönlicher Stern ist auch einzeln eine liebevolle Geschenkidee.

Material: je 50 g Natur (Fb 276-062), Gelb (Fb 267-088), Orange (Fb 267-096), Rot (Fb 267-104), Pink (Fb 267-138), Lila (Fb 267-146), Weinrot (Fb 267-1120), Aubergine (Fb 267-120), Petrol (Fb 267-005), Blau (Fb 267-179), Jeans (Fb 267-161), Marine (Fb 267-153) und Tanne (Fb 203-195) „Poco“ (100% Polyacryl, Lauflänge = 140 m/50 g) und 250 g Füllwatte von JUNGHANS-WOLLVERSAND. **Das Garn ist zu bestellen bei Junghans-Wollversand, Auf der Hüls 205, 52055 Aachen, www.junghanswolle.de.** 1 PO-
NY-Häkelnadel Nr 4, Transparenter Perlenfaden.

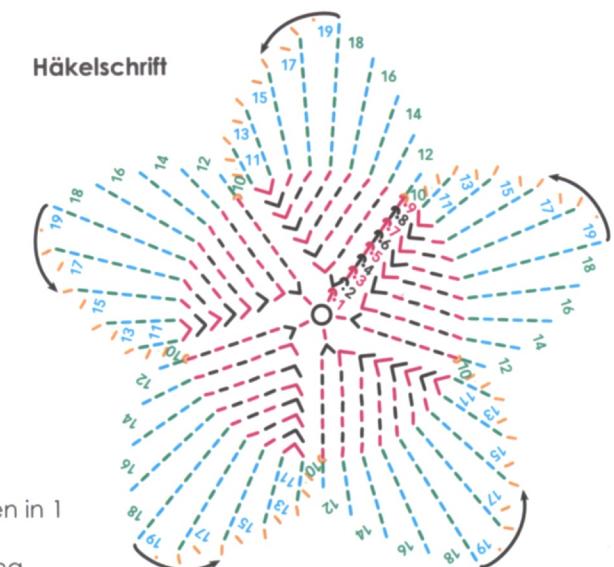
Grundmuster: Feste Maschen in Runden bzw Reihen arbeiten. Jede Runde bzw Reihe beginnt mit 1 zusätzlichen Anfangs-Luftmasche bzw Wende-Luftmasche und endet mit 1 festen Masche in die 1. feste Masche der Vorrunde bzw -reihe.

Stern: 1 Fadenring legen und nach der Häkelschrift im Grundmuster arbeiten. Die 1. – 9. Runde 1 x arbeiten, dann jede Zacke getrennt beenden. Für die 1. Zacke * 1 Steige-Luftmasche häkeln, dann die 10. – 19. Reihe arbeiten. Mit 1 Wende-Luftmasche wie gezeichnet fortfahren und dem Pfeil folgend die linke Kante der Zacke mit festen Maschen überhäkeln. Enden mit 1 Kettmasche in die entsprechende feste Masche der 9. Runde. Die restlichen 4 Zacken ab * ebenso arbeiten.



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- = Kettmasche
- ▀ = feste Masche
- ▼ = 2 feste Maschen in 1 Einstichstelle
- Pfeil = Häkelrichtung





Ziemlich schräg!

Der kunterbunte Ringellook entsteht durch den Farbverlauf des Garnes ganz von selbst, die Schräglage der Streifen durch seitliche Zu- und Abnahmen.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44

Rocklänge: ca. 47 (50) 53 cm

Material: 400 (500) 500 g Colorgarn mit gewünschtem Farbverlauf (hier: Pink Color) (LL = ca. 160 m/100 g). 1 PRYM-Häkelnadel Nr. 5. Evtl. Gummiband in Taillenweite, 2 cm breit, von PRYM.

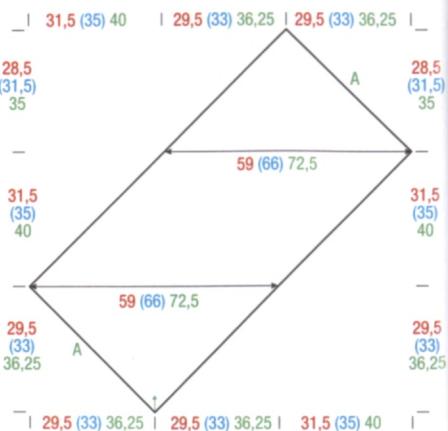
Grundmuster: halbe Stäbchen. Jede Reihe mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche beginnen. Für den Rippeneffekt beim Muster in den Hinreihen nur in das hintere und das darunter liegende Maschenglied der Vorreihe einstechen.

Maschenprobe im Grundmuster: 12 Maschen und 12 Reihen = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Rock wird in einem Stück gehäkelt. Die Maße im Schnitt sind z.T. vom Modell abgenommen.

Ausführung: Am unteren Rand an der Naht beginnend 3 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Pfeil im Schnitt = Häkelrichtung. Für die Erweiterung beidseits 34 (38) 42 x in jeder Reihe je 1 Masche zunehmen = 71 (79) 87 Maschen. Anschließend 38 (42) 48 x in jeder Reihe am linken Rand (= Saum) 1 Masche zunehmen und am rechten Rand (= Taillenkante) die letzten beiden Maschen zusammen abmaschen – die Maschenzahl bleibt nun also konstant. Anschließend 34 (38) 42 x in jeder Reihe beidseits je 1 Masche abnehmen und über den restlichen 3 Maschen enden.

Fertigstellung: Seitennaht (A auf A) schließen. Für den Bund die Taillenkante mit 88 (96) 104 halben Stäbchen behäkeln und nach 5 Reihen Grundmuster enden. Den Bund zur Hälfte nach innen säumen. Eventuell Gummiband in Taillenweite einziehen.



Mollie MAKES erscheint bei der OZ-Verlags-GmbH, Römerstraße 90, 79618 Rhenfelden, Handelsregister: Freiburg I. Br., HRB 412580



ZAUBERHAFTES DIY mit Liebe selbstgemacht



Erhältlich am
Kiosk und unter
www.oz-shop.de

Jetzt im neuen Design!

♡ 16 Seiten mehr Mollie
♡ mit zusätzlichen 8 kreativen Motivpapieren
♡ mehr DIY online mit tollen Gewinnspielen





Häkeln wie gestrickt: Knooking

Kennen Sie Knooking? Diese Technik ist seit einiger Zeit in aller Munde. Mit der Knookingnadel wird so gehäkelt, dass es aussieht, wie gestrickt. Einfach fabelhaft! Probieren Sie es gleich einmal aus.

Größe: 16 x 120 cm (Umfang)

Material: 150 g Orange (Fb 81), je 50 g Pink (Fb 80), Grün (Fb 83) und Gelb (Fb 82) „hatnut XL 55“ (50% Schurwolle, 50% Polyacryl, Lauflänge = 55 m/50 g) von PRO LANA.1 PONY-Knooking-Nadel Nr 4.

Hinweis: Knooking setzt sich aus den englischen Wörtern für Häkelnadel (hook) und Stricken (knit) zusammen und vereint die Vorteile der beiden Techniken: Die Maschen werden gehäkelt, aber mithilfe einer speziellen Knooking-Nadel sehen sie hinterher aus wie gestrickt. Vor Beginn der Arbeit einen Hilfsfaden durch das Nadelöhr der Knooking-Nadel ziehen, der doppelt so lang ist, wie das spätere Strickstück breit sein wird (siehe Steps S. 31).

Grundmuster kraus rechts: In den Hin- und Rückreihen die Randmasche hinter dem Arbeitsfaden abheben, dann den Faden hinter die Arbeit führen und jede Masche abhäkeln. Dabei die Nadel von vorn nach hinten durch die Masche führen, den Faden von unten kommend

mit dem Haken fassen und durch die Masche ziehen. Die neu gebildeten Maschen liegen auf der Knooking-Nadel, bzw. auf dem Hilfsfaden, der durch die Knooking-Nadel gefädelt wurde. Am Ende der Reihe die Nadel komplett durch alle Maschen ziehen, so dass sich diese nur noch auf dem Hilfsfaden befinden. * Arbeit wenden und wie beschrieben die Maschen wieder abhäkeln. Ab Ende der 2. Reihe zunächst den Hilfsfaden aus der darunterliegenden Reihe ziehen, dann die Knooking-Nadel wieder komplett durch alle Maschen ziehen und ab * stets wiederholen.

Maschenprobe im Grundmuster: 13 Maschen und 26,5 Reihen = 10 x 10 cm

Ausführung: In Orange 21 Luftmaschen anschlagen, die Schlinge auf der Nadel bildet bereits die 1. Masche der folgenden Reihe. Aus der 20.-1. Luftmasche je 1 Schlinge durchholen = 21 Maschen. Im Grundmuster arbeiten. Nach 160 Reihen ab Anschlag über den folgenden 10 Reihen Streifen einarbeiten wie folgt: je 7 Maschen in Grün, Gelb und Pink. Dabei für jede Farbfläche ein gesondertes Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. * Die folgenden 2 Reihen über alle Maschen in Grün arbeiten. Dann wieder 2 Reihen mit Streifen arbeiten. Ab * 1 x wiederholen, dann nochmals 2 Reihen in Grün arbeiten. Nun 10 Reihen mit Streifen arbeiten. ** Danach 2 Reihen über den grünen Maschen weiterhin mit Grün, über den restlichen 14 Maschen mit Gelb arbeiten. Dann wieder 2 Reihen Streifen arbeiten. Ab ** 1 x wiederholen, dann nochmals 2 Reihen die grünen Maschen weiterhin mit Grün, über den restlichen 14 Maschen mit Gelb arbeiten. Diese 40 Reihen ab Beginn der Streifen noch 3 x wiederholen = 160 Reihen. Nach insgesamt 320 Reihen ab Anschlag die Maschen mit Kettmaschen abhäkeln.

Fertigstellung: Anschlag- und Abschlusskante zusammennähen.

Tipp: Das Anleitungsvideo für den Loop finden Sie auf Youtube: <http://youtu.be/YpNGTU37Me4>

Liebvolle Handarbeitsideen

Anna SPECIAL
66 kreative Projekte
Wir feiern Weihnachten
Durchmesser 4,40 - Seitenzahl 98/99
Düsseldorf 4,40 - Seitenzahl 98/99
Dortmund 4,40 - Seitenzahl 98/99
Frankfurt 4,40 - Seitenzahl 98/99
Hannover 4,40 - Seitenzahl 98/99
Berlin 4,40 - Seitenzahl 98/99
Urgest. Fr 14,70 - Seitenzahl 4,40

Anna SPECIAL
66 kreative Projekte
Wir feiern Weihnachten
Dekorieren & Schenken:
Liebvolle Selbstgemachtes
für ein wunderschönes Fest
→ Nähn
→ Basteln & Filzen
→ Sticken
66 kreative Projekte
Wir feiern Weihnachten
A 510
→ Basteln
→ Kind

66 kreative Projekte

Erhältlich
am Kiosk und unter
www.oz-shop.de

Folge uns:



Sieht auch in dezenten Farbtönen toll aus!

Armstulpen: Größe 7/8

Mütze: 52 - 56 cm Kopfumfang

Schal: 16 x 130 cm (ohne Fransen)

Material: insgesamt 400 g Merino-Schurwollgarn in Grün (LL = ca. 90 m/50 g). 1 PONY-Häkelnadel Nr 5.

Grundmuster in Reihen: Maschenzahl teilbar durch 6 + 2. Laut Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz (MS) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1.-3. Reihe 1 x arbeiten, dann die 2. und 3. Reihe stets wiederholen.

Grundmuster in Runden: Maschenzahl teilbar durch 6. Laut Häkelschrift 2 arbeiten. Den Mustersatz (MS) stets wiederholen, Rundenübergang wie gezeichnet arbeiten. Die 1.-3. Runde 1 x arbeiten, dann die 2. und 3. Runde stets wiederholen.

Rippenmuster in Runden: Abwechselnd 1 halbes Stäbchen und 1 halbes Reliefstäbchen

Ganz schön Grün!

Das erste Grün des neuen Jahres besteht hier noch aus weicher Wolle und sorgt für wohlige Wärme um Kopf, Hals und Handgelenke. Das plastische Rippenmuster aus halben und Relief-Stäbchen garantiert Elastizität und optimale Passform.

von vorn arbeiten (= um den Kopf der darunter liegenden Masche von vorn einstechen).

Maschenprobe im Grundmuster: 16 Maschen und 5,5 Reihen = 10 x 10 cm.

Armstulpen (2 x): 26 Luftmaschen anschlagen, mit 1 Kettmasche zur Runde schließen und 1 Runde halbe Stäbchen häkeln. Anschließend im Rippenmuster weiterarbeiten. Jede Runde mit 1 zusätzlichen Luftmasche beginnen und mit 1 Kettmasche in die 1. Masche schließen. Nach 8 cm ab Anschlag die Maschen zunächst stilllegen. Für den Daumen 10 Luftmaschen anschlagen, mit 1 Kettmasche zur Runde schließen und halbe Stäbchen häkeln. Dabei jede Runde mit 1 zusätzlichen Luftmasche beginnen und mit 1 Kettmasche in die 1. Masche schließen. Nach 3 Runden ab Anschlag über alle Maschen im Zusammenhang im Rippenmuster weiterarbeiten, dabei die letzte Masche des Daumens mit der 1. Masche der Armstulpe und auf der anderen Seite die letzte Masche der Armstulpe mit der 1. Masche des Daumens zusammen abmaschen = 34 Maschen. Mustergemäß weiterarbeiten, dabei für den Daumenkeil in den folgenden 4 Runden wie zuvor je 2 Maschen über den gleichen Stellen zusammen abmaschen = 26 Maschen. Mustergemäß weiterarbeiten und nach 18 cm ab Anschlag enden.

SCHAL

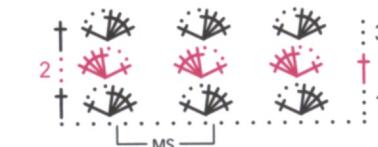
Ausführung: 26 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 130 cm ab Anschlag oder der gewünschten Länge mit 1 Reihe fester Maschen enden.

Fertigstellung: Die Anschlagkante mit 1 Reihe fester Maschen behäkeln und in beide Kanten aus doppeltem Faden ca. 10 cm lange Fransen einknüpfen.

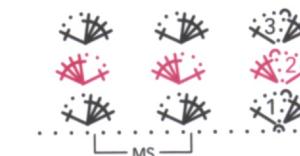
MÜTZE

Ausführung: 66 Luftmaschen locker anschlagen, mit 1 Kettmasche zum Ring schließen und für die Blende 1 Runde halbe Stäbchen und 4 Runden im Rippenmuster häkeln. Anschließend 1 Runde feste Maschen häkeln, dabei verteilt 12 Maschen zu nehmen = 78 Maschen. Anschließend im Grundmuster weiterarbeiten. Nach 6 Runden im Grundmuster in der folgenden Runde nur 3 statt 4 Stäbchen und nur 2 statt 3 Luftmaschen arbeiten. In der folgenden Runde nur 2 statt 4 Stäbchen und nur 1 statt 3 Luftmaschen arbeiten. In der folgenden Runde nur 1 statt 4 Stäbchen und 1 statt 3 Luftmaschen arbeiten. In der folgenden Runde auf jedes Stäbchen nur 1 Stäbchen ohne Luftmaschen dazwischen arbeiten = 26 Maschen. In der folgenden Runde fortlaufend 2 Stäbchen zusammen abmaschen und die restlichen 13 Maschen mit dem Arbeitsfaden fest zusammenziehen und vernähen.

Häkelschrift 1



Häkelschrift 2



Zeichenerklärung:
 : = 1 Luftmasche
 ^ = 1 Kettmasche
 † = 1 Stäbchen
 MS = Mustersatz

Laufen die Zeichen unten zusammen, die Maschen in 1 Einstichstelle arbeiten.



Wilde Westen

Das anfängerleichte Muster, voluminöses Garn und eine dicke Häkelnadel sorgen dafür, dass die Weste mit witzigen Sprengeln in wenigen Stunden fertig wird. Da sie in einem Stück gehäkelt wird, entfällt sogar das lästige Zusammen nähen der Teile.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44

Material: 300 (350) 400 g Polyacrylmischgarn in Schwarz meliert (LL = ca. 50 m/50 g) und 50 g Schurwollmischgarn in Grün (LL = ca. 50 m/50 g). 1 Pony Häkelnadel Nr 7, ein Knopf.

Grundmuster: halbe Stäbchen. Jede Reihe mit 2 zusätzlichen Wende-Luftmaschen beginnen und mit 1 halben Stäbchen in die 2. Wende-Luftmasche der Vorreihe enden.

Maschenprobe im Grundmuster: 8,5 Maschen und 7 Reihen = 10 x 10 cm

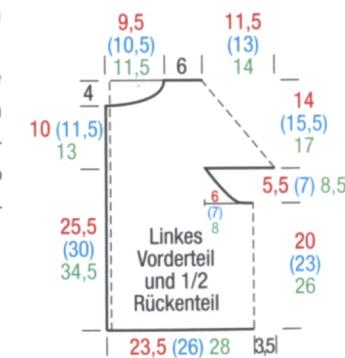
Hinweis: Das Jäckchen wird in einem Stück gehäkelt. Die Maße im Schnitt wurden zum Teil vom Modell abgenommen.

Ausführung: Am unteren Rand beginnend in Schwarz meliert 80 (88) 96 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 20 (23) 26 cm ab Anschlag die Arbeit nach 1 Hinreihe (Rückreihe) Hinreihe teilen und über den ersten 20 (22) 24 Maschen zunächst das rechte Vorderteil fortführen. Für den Armausschnitt am linken Rand 1 x 2 M unbehäkelt lassen und 3 (4) 5 x in jeder Reihe je 1 Masche abnehmen. Die restlichen 15 (16) 17 Maschen nach 4 (5) 6 Reihen Armausschnithöhe zunächst ruhen lassen und über den letzten 20 (22) 24 Maschen das linke Vorderteil gegengleich fortführen. Anschließend über die mittleren 40 (44) 48 Maschen für das Rückenteil genauso behäkeln und die Armausschnitte am rechten und linken Rand wie bei den Vorderteilen arbeiten = 30 (32) 34 Maschen. Alle Teile enden mit 1 Hinreihe.

Nun für die **Passe** beginnend mit 1 Rückreihe zuerst die 15 (16) 17 Maschen des linken Vorderteiles im Grundmuster mit schwarz meliert abhäkeln, dann für den linken Armausschnitt 16 (18) 20 Luftmaschen anschlagen und die 30 (32) 34 Maschen des Rücken-

teils abhäkeln. Für den rechten Armausschnitt ebenso 16 (18) 20 Luftmaschen anschlagen und die 15 (16) 17 Maschen des rechten Vorderteils abhäkeln. Jeweils am Anfang und Ende der Armausschnitte 1 Markierung anbringen = 4 Markierungen. Über alle 92 (100) 108 Maschen im Grundmuster weiterarbeiten, dabei für die Raglanschrägungen 10 (11) 12 x in jeder Reihe vor der 1. und 3. Markierung sowie nach der 2. und 4. Markierung je 2 Maschen zusammen abhäkeln. Gleichzeitig für die vorderen Ausschnittrundungen nach 10 (11,5) 13 cm ab Zusammenschluss beidseits am äußeren Rand 1 x 4 (5) 6 Maschen unbehäkelt lassen und in jeder folgenden Reihe 1 x 2 und 2 x je 1 Masche unbehäkelt lassen bzw. abnehmen. Über den restlichen 36 (38) 40 Maschen nach der letzten Raglanabnahme enden = 39,5 (45,5) 51,5 cm ab Anschlag.

Fertigstellung: Das Jäckchen rundum in Schwarz meliert mit 1 Runde fester Maschen umhäkeln, dabei zur Formgebung in den Ecken je 3 feste Maschen in 1 Einstichstelle arbeiten. Anschließend in Grün nochmals 1 Runde feste Maschen häkeln, dabei für jede 2. Masche 1 Runde tiefer einstechen und an der rechten oberen Ausschnittecke 1 Knopflochschlinge aus 5 Luftmaschen einhäkeln. Die Armausschnitte genauso behäkeln. Knopf an nähen.



Mein Lieblings-Flausch



Feinstes Baby-Alpaka streifenweise im Wechsel mit superweichem Flausch in Felloptik – so kann der Herbst kommen. An besonders kalten Tagen sorgt der passende Loop für einen zusätzlichen Wärmekick.



Design: Sabine Ruf



Die dekorativen Streifen bestehen nur aus Stäbchen und sind ganz einfach zu arbeiten. Tipp: Der Flausch wirkt ganz besonders schön, wenn man ihn aufbürtet.

Größe: 38/40 (42/44)

Material für die Jacke: 300 (350) g Polyamid-Fransengarn in Grün (Garn A) (LL = ca. 90 m/50 g), 250 g Babyalpakagarn in Petrol (Garn B) (LL = ca. 220 m/50 g), 250 g Mohair-Polyamid-Mischgarn in Grün (Garn C) (LL = ca. 60 m/50 g), 100 g Merinomischgarn in Gelbgrün (Garn D) (LL = ca. 100 m/50 g). **Für den Loop** 50 g Garn B zusätzlich. 1 LANA-GROSSA-Häkel-Nr 6, für den Loop 1 LANA-GROSSA-Häkel-Nr 4. Fünf Pelzhauben (Art Nr 261 453) in Schwarz von PRYM.

Achtung: Garn A und Garn B stets doppelt, Garn D stets zusammen mit Garn B einfälig verarbeiten. **Grundmuster:** Stäbchen. Jede Reihe beginnt mit 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe.

Gittermuster: Maschenzahl teilbar durch 4. Nach der Häkelschrift in Runden arbeiten. Den MS stets wiederholen, den Rundenübergang wie gezeichnet arbeiten. Die 1. – 3. Runde 1 x arbeiten, die 2. + 3. Runde stets wiederholen.

Farbfolge 1 im Grundmuster: * je 2 Reihen A, C einfälig, A, B, A, D + B, ab * stets wiederholen.

Farbfolge 2 im Grundmuster: * je 2 Reihen Garn A, B, A, D + B, A, C einfälig ab * stets wiederholen.

Maschenprobe in der Streifenfolge: 8,5 Maschen und 5 Reihen = 10 x 10 cm; **im Gittermuster:** 17 Maschen und 5 Reihen = 10 x 10 cm

Jacke

Rückenteil: 44 (48) Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen in Garn A anschlagen und in der Farbfolge 1 im Grundmuster arbeiten. Für die Raglanschrägungen nach 32 cm = 16 Reihen ab Anschlag beidseits 1 Masche und anschließend in jeder folgenden Reihe 8 (9) x je 1 und 3 x je 2 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen 14 (16) Maschen nach 56 cm = 28 Reihen (58 cm = 29 Reihen) ab Anschlag enden.

Linkes Vorderteil: 23 (25) Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen in Garn A anschlagen und in der Farbfolge 1 im Grundmuster arbeiten. Für die Raglanschrägungen nach 32 cm = 16 Reihen ab Anschlag am rechten Arbeitsrand 1 Masche und anschließend in jeder folgenden Reihe 8 (9) x je 1 und 2 x je 2 Maschen unbehäkelt lassen. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 52 cm = 26 Reihen (54 cm = 27 Reihen) ab Anschlag am linken Arbeitsrand 8 (9) Maschen unbehäkelt lassen. Nach 54 cm = 27 Reihen (56 cm = 28 Reihen) ab Anschlag enden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Linker Ärmel: 22 (24) Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen in Garn A anschlagen und in der Farbfolge 2 im Grundmuster arbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 5 x in jeder 4. Reihe je 1 Masche muster- und farbgemäß zunehmen = 32 (34) Maschen. Für die Raglanschrägungen nach 48 cm = 24 Reihen ab Anschlag beidseits 1 Masche und anschließend am rechten Arbeitsrand in jeder folgenden Reihe 10 (11) x je 1 Masche und am linken Arbeitsrand 9 (10) x je 1 Masche unbehäkelt lassen. Über den restlichen 11 Maschen nach 70 cm = 35 Reihen (72 cm = 36 Reihen) ab Anschlag enden, dabei in der letzten Reihe am linken Arbeitsrand für

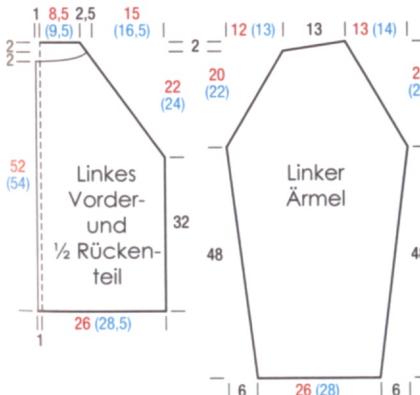
die Ausschnittrundung die letzte Reihe (= **Hinreihe (Rückreihe)**) mit je 2 halben Stäbchen, 2 fe Maschen, 2 Kettmaschen beenden (2 Kettmaschen, 2 festen Maschen und 2 halben Stäbchen beginnen).

Rechter Ärmel: Gegengleich arbeiten.

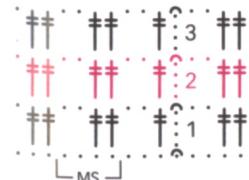
Fertigstellung: Seiten-, Ärmel- und Raglannähte schließen. Den Halsausschnitt mit 2 Reihen feste Maschen in Garn C behäkeln. Ösen unter die Kante des linken Vorderteils nähen, dabei die Ösen von oben nach unten jeweils mittig zwischen den Garn A-Streifen platzieren. Haken entsprechend unter die Kante des rechten Vorderteils nähen.

Loop

Ausführung: 204 Luftmaschen mit Nadel Nr 4 in Garn B anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Im Gittermuster weiterarbeiten. Nach 30 cm ab Anschlag die Arbeit beenden.



Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- ^ = Kettmasche
- † = Doppelstäbchen

So wird's gemacht:

Verkreuzte Doppelstäbchen



2 Umschläge auf die Nadel legen, 3 Maschen der Vorreihe übergehen und in die 4. Masche der Vorreihe einstechen



Mit 1 Umschlag 3 x je 2 Schlingen zusammen abmaschen



2 Luftmaschen arbeiten, 2 Umschläge auf die Nadel legen und hinter dem 1. Doppelstäbchen zurück in die 1. übergangene Masche der Vorreihe einstechen



Mit 1 Umschlag 3 x je 2 Schlingen zusammen abmaschen



Wird das 2. Doppelstäbchen vor dem 1. gearbeitet, kreuzen sich die Maschen in Gegenrichtung.

Traumhafte Melange aus Waldfarben

Leidenschaftliche Häklerinnen, die auch mal eine kleine Herausforderung suchen, werden sich begeistert an den wunderschönen Häkelmantel machen. Er besteht aus der gelungenen Kombination von Zacken-, Muschel- und Ajourmustern mit einer femininen Taillenbetonung aus Quadraten.

Größe: 38/40

Material: 600 g Schurwollgarn in Grünmeliert (LL = ca. 130 m/50 g). 1 PRYM-Häkelnadel Nr 5. Sechs Knöpfe (Art Nr 318119) von PRYM.

Fächermuster: Maschenanschlag teilbar durch 20 + 1. Nach Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 9. Reihe 1 x arbeiten, danach die 4. – 9. Reihe stets wiederholen.

Muschelmuster: Maschenanschlag teilbar durch 8 + 1. Wie Fächermuster, jedoch nach Häkelschrift 2 arbeiten. Die 1. – 5. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. – 5. Reihe stets wiederholen.

Zackenmuster: Maschenanschlag teilbar durch 16 + 1. Wie Fächermuster, jedoch nach Häkelschrift 3 arbeiten. Die 1. – 3. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. + 3. Reihe stets wiederholen.

Quadrat: 5 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettenmasche zur Runde schließen. Nach Häkelschrift 4 in Runden weiterarbeiten. Jede Runde beginnt mit Anfangs-Luftmaschen wie gezeichnet und endet mit 1 Kettenmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche. Bei Bedarf mit Kettenmaschen zum Rundenanfang vorgehen. Die 1. – 5. Runde 1 x arbeiten.

Maschenprobe im Fächermuster: 13,5 Anschlag-Maschen und 6,5 Reihen = 10 x 10 cm; **im Muschelmuster:** 21 Anschlag-Maschen und 8,5 Reihen = 10 x 10 cm;

im Zackenmuster: 16 Anschlag-Maschen und 6,5 Reihen = 10 x 10 cm; **Quadrat:** 9 x 9 cm.

Hinweis: Zunächst die Oberteile der Rücken- und Vorderteile arbeiten. Anschließend das Unterteil anhängeln. Pfeile im Schnitt = Arbeitsrichtung.

Rückenteil: 61 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Fächermuster arbeiten. Nach 28 cm ab Anschlag im Muschelmuster weiterarbeiten, dafür den Musterübergang wie in Häkelschrift 1 in Grün gezeichnet arbeiten. Für die Armausschnitte nach 2,5 cm = 2 Reihen ab Musterwechsel beidseits 2 cm unbehäkelt lassen und in jeder folgenden Reihe 1 x 1 und 1 x 0,5 cm unbehäkelt lassen. Für den Halsausschnitt nach 19,5 cm ab Musterwechsel die mittleren 14 cm unbehäkelt lassen und jede Seite getrennt nach 22 cm ab Musterwechsel beenden.

Linkes Vorderteil: 3 Quadrate arbeiten und zu einem Streifen zusammennähen. Die Längskante mit 31 festen Maschen behäkeln, dabei die Kante ca 4 cm einhalten und im Fächermuster weiterarbeiten, dabei mit den Maschen bis Pfeil enden. Nach 19 cm ab Anhängeln im Muschelmuster weiterarbeiten, dabei die Abnahmen für die Armausschnitte am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil ausführen. Gleichzeitig nach 3,5 cm Muschelmuster für den Halsausschnitt am linken Arbeitsrand 1,5 cm unbehäkelt lassen und in jeder 2. Reihe noch 3 x je 1,5 cm und 1 x 1 cm unbehäkelt lassen. Über den restlichen Schultermaschen in Rückenteihöhe enden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Unterteil: Zunächst die Nähte schließen. Anschließend die Unterkante mit 161 Kettenmaschen behäkeln (= 45 Maschen pro Vorderteil, 71 Maschen Rückenteil). Anschließend im Zackenmuster weiterarbeiten. Für die Erweiterung nach 8 cm ab Anhängeln gleichmäßig verteilt 16 Maschen zunehmen. Dafür 2 Maschen pro MS zunehmen indem jede Stäbchengruppe beidseits des V-Stäbchens um 1 Stäbchen

Design: Ingrid Weinet

Warum nicht einen Maxi-Mantel daraus machen? Ein paar Reihen mehr reichen schon!





Das sind die verspielten Details, die ihre romantische Seite betonen: Granny-Squares mit Blüten, Spitzenmuster und Muschelkanten. Einfach nur schön!

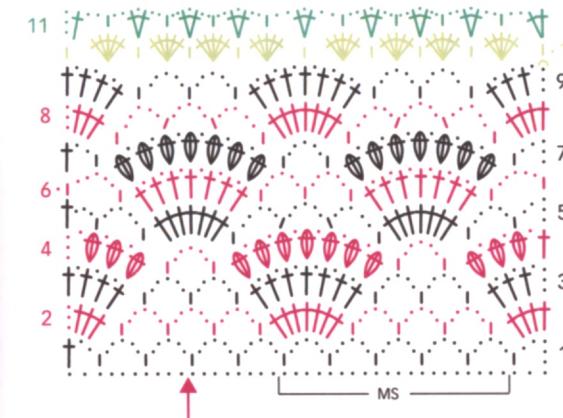
verbreitert wird, dafür die äußeren Stäbchen verdoppeln. Nach 53 cm Zackenmuster enden.

Ärmel: 49 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Muschelmuster arbeiten. Für die Ärmelerweiterungen nach 15 cm ab Anschlag beidseits je 1 cm und anschließend noch 3 x in jeder 5. Reihe je 1 cm mustergemäß zunehmen. Wir empfehlen einen originalgroßen Schnitt zu erstellen und die Zu- und Abnahmen durch Auflegen der Arbeit zu kontrollieren. Für die Armkugel nach 42 cm ab Anschlag beidseits 2 cm und in jeder 2. Reihe 1 x 2, 2 x je 1, 1 x 2 und 1 x 3 cm unbehäkelt lassen. Nach 14 cm ab Armkugelbeginn enden.

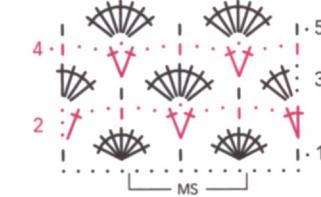
Fertigstellung: Vorderteilkanten und Halsausschnitt mit je 1 Reihe feste Maschen und Muscheln behäkeln (= * 1 feste Masche, 2 Maschen übergehen, in die folgende Masche 6 Stäbchen in 1 Einstichstelle arbeiten, 2 Maschen übergehen, ab * stets wiederholen, enden mit 1 festen Masche). Ärmelnähte schließen, Ärmel einsetzen. Knöpfe annähen, dabei den oberen auf die Blendenmuschel am Ausschnittbeginn, die weiteren jeweils auf die nächste Muschel nähen, als Knopflöcher dienen die Musterlöcher.



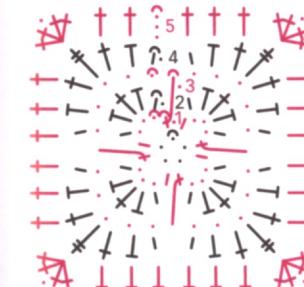
Häkelschrift 1



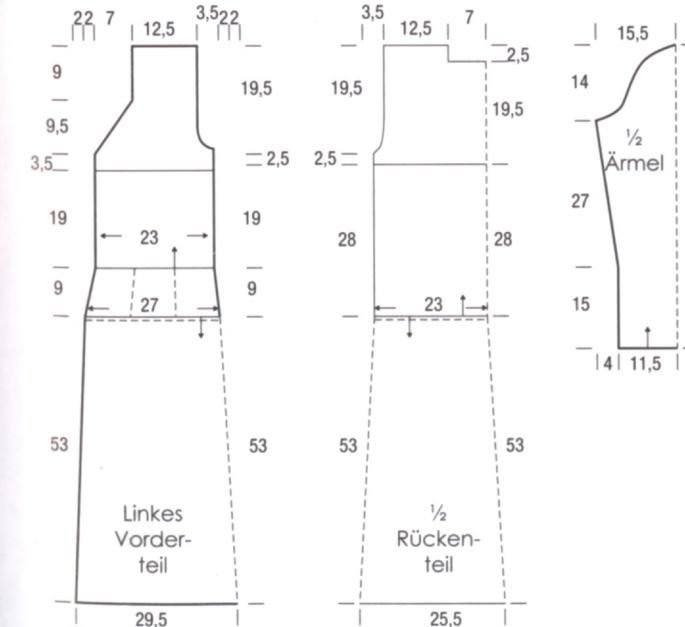
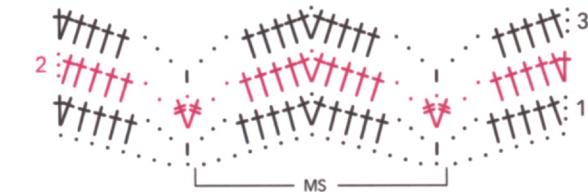
Häkelschrift 2



Häkelschrift 3



Häkelschrift 4



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- = Kettenmasche
- = feste Masche
- J = tiefer gestochene feste Masche, dafür um die feste Masche der vorletzten Runde herum einstechen
- T = halbes Stäbchen
- † = Stäbchen
- ⦿ = 3 zusammen abgemaschte Stäbchen in 1 Einstichstelle
- Laufen mehrere Zeichen unten zusammen, werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet.



Einheitsgröße

Material: für den Überwurf **400 g**, für die Stulpen **100 g** Schurwollmischgarn in Braun-Rost mit Farbverlauf (LL = ca. 90 m/50 g). 1 PONY-Häkelnadel Nr 6.

Grundmuster: Reliefstäbchen. **1. Reihe:** 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen, weiter mit Stäbchen. **2. und alle folgenden Reihen:** 2 Wende-Lftm, weiter mit Reliefstäbchen von vorn (= Stäbchen, dabei stets von vorn um das Stäbchen der Vorreihe herum einstechen).

Webmuster in Reihen: Gerade Maschenzahl. **1. Reihe:** 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen, weiter mit Stäbchen. **2. Reihe:** 2 Wende-Luftmaschen, * 1 Reliefstäbchen von vorn, 1 Reliefstäbchen von hinten (= 1 Stb, dabei von hinten um das Stäbchen der Vorreihe herum einstechen), ab * stets wiederholen enden mit 1 halben Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe. **3. Reihe:** 2 Wende-Luftmaschen, * 1 Reliefstäbchen von hinten, 1 Reliefstäbchen von vorn, ab * stets wiederholen, enden mit 1 halben Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe. Die 1. – 3. Reihe 1 x arbeiten, dann die 2. + 3. Reihe stets wiederholen.

Webmuster in Runden: **1. Runde:** Stäbchen, dabei mit 3 Luftmaschen beginnen und mit 1 Kettmasche in die 3. Anfangs-Luftmasche enden. **2. Runde:** 2 Anfangs-Luftmaschen, 1 Reliefstäbchen von vorn, 1 Reliefstäbchen von hinten im Wechsel, enden mit 1 Kettmasche in die 2. Anfangs-Luftmasche. **3. Runde:** 2 Anfangs-Luftmaschen, 1 Reliefstäbchen von hinten, 1 Reliefstäbchen von vorn im Wechsel, enden wie 2. Runde. Die 1. – 3. Runde 1 x arbeiten, dann die 2. + 3. Runde stets wiederholen.

Musterfolge: 2 Reihen Grundmuster, 3 Reihen Webmuster, 1 Reihe Grundmuster, 3 Reihen Webmuster, 8 Reihen Grundmuster = 17 Reihen.

Maschenprobe im Grundmuster: 9 Maschen und 6,5 Reihen = 10×10 cm; **im Webmuster:** 9,5 Maschen und 6,5 Reihen = 10×10 cm.

Hinweis: Die Innenteile von oben nach unten arbeiten. Pfeil im Schnitt = Arbeitsrichtung.

Design: Silvia Jäger

Fantastievoll im Panem-Style

Fühlen Sie sich wie Katniss Everdeen in diesem Pullunder in Rost- und Senftönen. Das ist Kostümdesign zum Nacharbeiten!

Ausführung: Für den Außenstreifen 82 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Gleichzeitig zur Formgebung 8 x in jeder 2. Reihe beidseits je 1 Masche und innerhalb der Reihe gleichmäßig verteilt je 8 Maschen zunehmen = 162 Maschen. Für die Zunahmen jeweils 2 Reliefstäbchen um 1 Masche der Vorreihe arbeiten. Nach 24,5 cm = 16 Reihen ab Anschlag enden. Für das vordere Innenteil 24 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Webmuster arbeiten. Zur Formgebung ab der 2. Reihe am rechten Arbeitsrand 7 x in jeder Reihe je 1 Masche unbehäkelt lassen. Nach 9 Reihen ab Anschlag am linken Arbeitsrand in jeder Reihe 4 x je 1 und 6 x je 2 Maschen unbehäkelt lassen und mit der letzten Masche die Arbeit beenden. Das rückwärtige Innenteil gegengleich arbeiten.

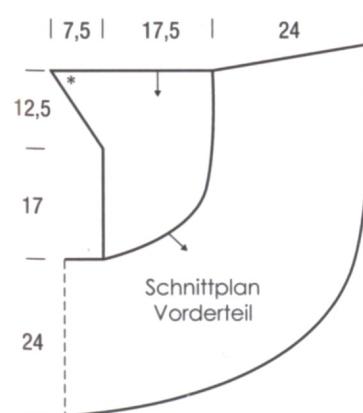
Fertigstellung: Innenteile lt Schnittplan an die äußeren je 32 Anschlagmaschen des Außenstreifens häkeln. Das Armloch mit 76 festen Maschen umhäkeln (= je 32 feste Maschen an den Außenkanten der Innenteile

und 12 feste Maschen auf die Anschlagkante des Außenstreifens), dabei mit der letzten Masche die Anschlagkanten der Innenteile (bei * im Schnitt) verbinden. Für die Stulpe anziehen, Schlaufe verkreuzen und über die Hand ziehen. Die mittleren 10 cm der Schlaufe im Bereich des Handrückens an der Oberkante der Stulpe feststecken und annähen. 2. Stulpe gegengleich arbeiten.

Passe die obere Kante mit 96 Stäbchen behäkeln, dabei in der rückwärtigen Mitte beginnen und enden. Anschließend in der Musterfolge arbeiten, dabei zur Formgebung in der 2., 6. und 10. Reihe gleichmäßig verteilt je 12 Maschen abnehmen = 60 Maschen. Nach 17 Reihen enden, Kragennaht schließen.

Stulpen

Ausführung: 20 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Anschließend im Webmuster in Runden weiterarbeiten. Nach 16 cm ab Anschlag enden. Nun die Anschlagkante wie folgt behäkeln. Die 1. Runde mit 2 Anfangs-Luftmaschen und 20 Luftmaschen beginnen, anschließend die Runde im Webmuster weiterarbeiten. Dann über alle 40 Maschen im Grundmuster arbeiten, dabei stets 1 Runde Reliefstäbchen von hinten und 1 Runde Reliefstäbchen von vorn im Wechsel arbeiten. Durch den Luftmaschenanschlag in der 1.





Wie Zimt und Koriander

Das Garn der lässigen Jacke ist eine wunderschöne Melange aus intensiven Gewürztonen, die schon optisch für wohlige Wärme sorgen. Die breiten Blenden gehen gleich in den Schalkragen über und werden durch traumhaft schöne Knöpfe betont.

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 700 (750) 800 g Polyacrylmischgarn in Rostmeliert (LL = ca. 100 m/50 g). Je 1 ADDI-Häkelnadel Nr 6 und 7. Drei große Schmuckknöpfe in Rost-Schwarz und 3 große Druckknöpfe in Schwarz.

Bündchenmuster mit Nadel Nr. 6: feste Maschen. Jede Reihe beginnt mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche und endet mit 1 festen Masche in die 1. feste Masche der Vorreihe.

Grundmuster mit Nadel Nr. 6: Maschenanschlag teilbar durch 10 + 3. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die 1. – 5. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. – 5. Reihe stets wiederholen.

Maschenprobe im Bündchenmuster: 16 Maschen und 14 Reihen = 10 x 10 cm; **im Grundmuster:** 17 Maschen und 9 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 73 (83) 93 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 6 anschlagen und für den Bund 6 cm im Bündchenmuster arbeiten, dabei in der letzten Reihe gleichmäßig verteilt 20 Maschen zunehmen = 93 (103) 113 Maschen. Anschließend mit Nadel Nr 7 im Grundmuster weiterarbeiten. Nach 58 cm ab Bund enden.

Linkes Vorderteil: 34 (38) 44 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 6 anschlagen und für den Bund 6 cm im Bündchenmuster arbeiten, dabei in der letzten Reihe gleichmäßig verteilt 9 (11) 9 Maschen zunehmen = 43 (49) 53 Maschen. Anschließend mit Nadel Nr 7 im Grundmuster weiterarbeiten, dabei für die 2. Größe mit den Maschen ab Pfeil A beginnen,

den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen bis Pfeil B. Für die Ausschnittschrägung nach 33 cm ab Bund am linken Arbeitsrand 0,5 cm unbehäkelt lassen und anschließend noch 14 x abwechselnd in jeder und jeder 2. Reihe je 0,5 cm unbehäkelt lassen. Wir empfehlen einen originalgroßen Schnitt zu erstellen und die Abnahmen durch Auflegen der Arbeit zu kontrollieren. Über den restlichen Schultermaschen in Rückenteilhöhe enden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Ärmel: 33 (43) 53 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 6 anschlagen und für den Bund 6 cm im Bündchenmuster arbeiten, dabei in der letzten Reihe gleichmäßig verteilt 10 Maschen zunehmen = 43 (53) 63 Maschen. Anschließend mit Nadel Nr 7 im Grundmuster weiterarbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 11 x abwechselnd in jeder 4. (8 x in jeder 5.) 6 x in jeder 7. Reihe je 0,5 cm mustergemäß zunehmen. Nach 50 cm ab Bund enden.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für die Verschlussblende mit Kragen 11 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Bündchenmuster arbeiten. Zur Formgebung nach 39 cm ab Anschlag beidseits je 1 Masche mustergemäß zunehmen, dafür in die 2. und in die vorletzte Masche der Reihe jeweils 2 feste Maschen arbeiten. Anschließend noch 7 x in jeder 5. Reihe beidseits je 1 Masche wie beschrieben zunehmen = 27 Maschen. Nach ca 74 (73,5) 74,5 cm ab Anschlag ist die rückwärtige Mitte erreicht (am Modell kontrollieren!). Anschließend die 2. Hälfte gegengleich arbeiten, d.h. Zunahmen werden zu Abnahmen (dafür jeweils 2 feste Maschen zusammen ab-

So wird's gemacht:

Büschenmaschengruppe (siehe Häkelschrift S. 40)



* 1 Umschlag, einstechen, 1 Schlinge durchholen und etwas lang ziehen, ab * 1 x wiederholen



alle Schlingen zusammen abmaschen, 1 Luftmasche



* 1 Umschlag, in die gleiche Stelle einstechen, Schlinge durchholen und etwas lang ziehen, ab * 1 x wiederholen

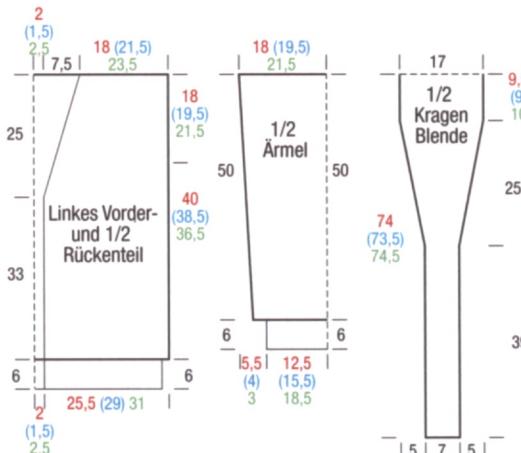


alle Schlingen zusammen abmaschen, Luftmasche

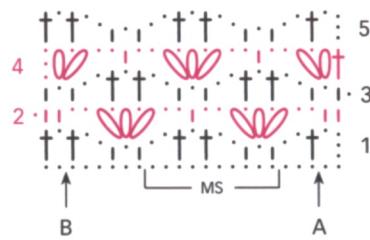


* 1 Umschlag, in die gleiche Stelle einstechen, Schlinge durchholen und etwas lang ziehen, ab * 1 x wiederholen; enden mit Step 4

maschen). Nach ca 148 (147) 149 cm ab Anschlag enden. Blende an die Vorderteilkanten und in den rückwärtigen Halsausschnitt nähen. Knöpfe auf den unteren 39 cm der rechten Verschlussblende gleichmäßig verteilt aufnähen. Druckknöpfe unter den Schmuckknöpfen auf die rechte Blende nähen, die Gegenstücke entsprechend auf die linke Blende.



Häkelschrift



Zeichenerklärung

- = Luftmasche
- = feste Masche
- † = Stäbchen
- 0 = * 1 Umschlag, 1 Schlinge durchholen und etwas lang ziehen, ab * 1 x wiederholen, alle Schlingen zusammen abmaschen
- = Büschelmaschengruppe (siehe Step-by-Step-Erklärung)
- MS = Mustersatz

Mein DEKO-
Bastelspaß
SONDERHEFT

Natürlicher Dekozauber

TOLE IDEEN FÜR HERBST UND WINTER



BS 372



50 Modelle aus Wolle, Holz, Zapfen & Co.

Pures Bastelvergnügen!



Schnell & einfach selber machen mit genauen Anleitungen

Erhältlich am Kiosk und unter www.oz-shop.de

Kreativ durchs Jahr mit
„Mein Deko- und Bastelspaß“

Die Zeitschrift Mein Deko- und Bastelspaß erscheint bei der OZ Verlags-GmbH, Römerstr. 90, 79018 Rheinfelden, Handelsregister: Freiburg I. Br., HRB 41250

Wie süß-saure Früchtedrops

Klassische Schurwolle aber in einer fantastischen Qualität, luftig leicht versponnen und superweich, wird hier mit dicker Nadel doppelt verarbeitet. Das sorgt nicht nur für eine besonders plastische Optik, sondern auch für ein schnelles Ergebnis.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 350 (400) 400 g Orange (Fb 2053) und je 200 (250) 250 g Puder (Fb 2018) und Mauve (2058) „Cool Wool“ (100% Schurwolle, LL = 160 m/50 g) von LANA-GROSSA. 1 LANA GROSSA-Häkelnadel Nr 9 und 10.

Hinweis: Das Material stets doppelt verarbeiten.

Grundmuster: Maschenzahl teilbar durch 4 + 1. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 8. Reihe 1 x arbeiten, danach die 5. – 8. Reihe stets wiederholen, dabei den Farbwechsel beachten.

Farfolge 1 im Grundmuster: 1 Reihe Orange, dann * je 2 Reihen Orange und Malve, ab * noch 5 x wiederholen, ** je 2 Reihen Puder und Orange, ab ** noch 3 x wiederholen, *** je 2 Reihen Malve und Puder, ab *** stets wiederholen.

Farfolge 2 im Grundmuster: 1 Reihe Orange, dann * je 2 Reihen Orange und Malve, ab * noch 4 x wiederholen, ** je 2 Reihen Puder und Orange, ab ** stets wiederholen

Maschenprobe mit Nadel Nr 9: 11,5 Maschen und 10 Reihen = 10 x 10 cm; **mit Nadel Nr 10:** 11 Maschen und 8,5 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 53 (57) 65 Luftmaschen + 1 Wendeluftmasche mit Nadel Nr 9 in Orange anschlagen und in der Farbfolge 1 im Grundmuster arbeiten. Nach 60 (60) 62 cm ab Anschlag enden.

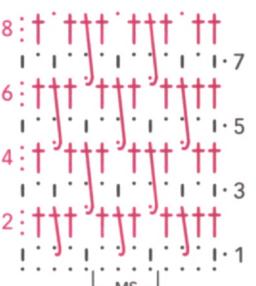
Vorderteil: Genuiso arbeiten

Ärmel: 29 (29) 33 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 10 in Orange anschlagen und in der Farbfolge 2 im Grundmuster arbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag

beidseits 9 x in jeder 4. Reihe je 1 Masche muster- und farbgemäß zunehmen = **47** (**47**) 51 Maschen. Nach 46 cm ab Anschlag enden.

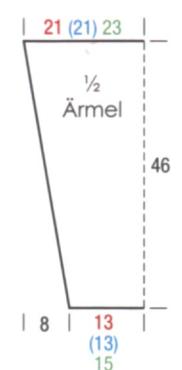
Fertigstellung: Schulternähte beidseits über 12 (14) 17,5 cm schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
 - ! = feste Masche
 - † = Stäbchen
 - ‡ = tiefer gestochenes Stäbchen, dabei um die Luftmaschen der darunter liegenden Reihe einstechen
 - § = tiefer gestochenes Stäbchen, dabei um die Luftmaschen der 2 darunter liegenden Reihen einstechen



Tiefer
eingestochene
Maschen
sorgen für den
Jacquard-
Effekt!



Wie ein bunter Blätterwald...

...zeigt das fein gesponnene Wollgarn die ganze Vielfalt der herbstlichen Farbpalette. Das Sternchenmuster lässt das Ganze wie ein kunstvolles Mosaik wirken.

Größe: 34/36 (38) 40/42

Material: 400 (500) 500 g Orange-Grünmeliert (Fb 840059) „Jawoll Magic“ (75% Schurwolle, 25% Polyamid, Lauflänge = 400 m/100 g) von LANG YARNS. 1 ADDI-Häkelnadel Nr 3,5, eine ADDI-Rundstricknadel Nr 3.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 8 + 1. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die 1. – 5. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. – 5. Reihe stets wiederholen.

Rippenmuster: 2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel.

Maschenprobe: 21 Anschlag-Maschen und 9 Reihen = 10 x 10 cm.

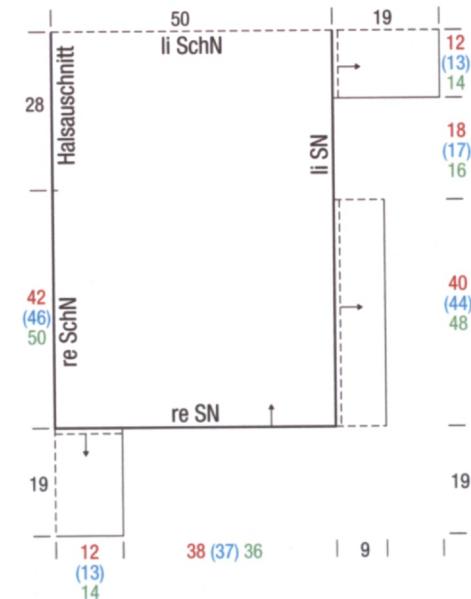
Hinweis: Der Pulli wird in einem Stück über die linke Schulter hinweg gearbeitet. Pfeil im Schnitt = Häkelrichtung.

Ausführung: 105 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmaschen anschlagen und für das Vorderteil im Grundmuster arbeiten. Nach 70 cm = 63 Reihen (74 cm = 67 Reihen) 78 cm = 70 Reihen ab Anschlag ist die Mittellinie (= linke Schulter) erreicht. Entlang dieser Linie 1 Markierung einziehen. Anschließend für das Rückenteil weiterarbeiten und nach 140 cm = 126 Reihen (148 cm = 134 Reihen) 156 cm = 140 Reihen ab Anschlag enden.

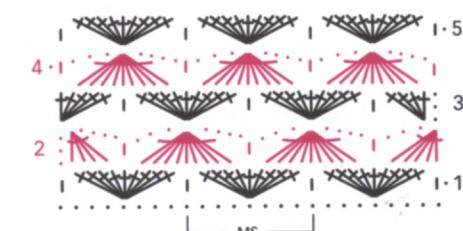
Fertigstellung: Für das linke Ärmelbündchen aus der rechten Arbeitskante über je 12 (13) 14 cm beidseits der Mittelmarkierung insgesamt 56 (64) 72 Maschen auffassen und im Rippenmuster stricken. Nach 19 cm Bündchenhöhe alle Maschen

abketten, wie sie erscheinen. Rechte Schulternaht (re SchN) schließen. Das 2. Ärmelbündchen beidseits der rechten Schulternaht ebenso arbeiten. Rechte und linke Seitennaht (re + li SchN) inkl Bündchen lt Schnittdaten schließen. Für den Taillenbund aus der verbliebenen Öffnung ca 108 (124) 140 Maschen auffassen und im Rippenmuster in Runden arbeiten. Nach 9 cm Bündchenhöhe alle Maschen abketten, wie sie erscheinen.

Schnittplan Vorder- und Rückenteil



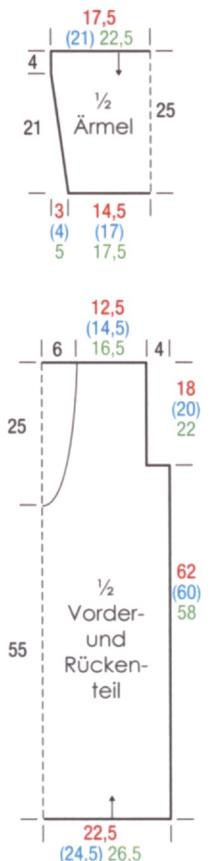
Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- = feste Masche
- † = Stäbchen
- MS = Mustersatz

Laufen mehrere Zeichen unten zusammen, werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet, laufen sie oben zusammen werden die Maschen zusammen abgemascht.



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- |= feste Masche
- † = Stäbchen
- ‡ = Doppelstäbchen

Laufen mehrere Zeichen unten zusammen, werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet.

sweet nothing

Ein Hauch von Masche aus federleichtem, superfeinem Alpaka: in luftigen Minimustern gehäkelt wiegt das Ganze ca 175 Gramm! So ein Leichtgewicht lässt sich sportlich stylen, passt aber auch über edle Seidenblusen.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Stulpen: 19 (19) 22 cm weit, 32 cm hoch.

Material: 175 (175) 200 g Rosa (Fb 48) „Alpaca Superlight“ (54% Alpaka superfine, 24% Polyamid, 22% Wolle, LL = 199 m/25 g) von LANG YARNS. 1 ADDI-Häkelnadel Nr 5. Das Garn können Sie bestellen bei Claudia Zietler, s. Versender S. 69.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 6 + 2. Nach Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 6. Reihe 1 x arbeiten, danach die 5. + 6. Reihe stets wiederholen.

Ajournuster: Maschenanschlag teilbar durch 6 + 1. Wie Grundmuster, jedoch nach Häkelschrift 2 arbeiten. Die 1. – 5. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. – 5. Reihe stets wiederholen.

Maschenprobe im Grundmuster: 15 Anschlag-Maschen und 6 Reihen = 10 x 10 cm; **im Ajournuster:** 19 Anschlag-Maschen und 10 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 68 (74) 80 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Armausschnitte nach 62 (60) 58 cm ab Anschlag beidseits je 4 cm unbehäkelt lassen. Nach 80 cm ab Anschlag die Arbeit beenden.

Vorderteil: Genauso arbeiten, jedoch mit Halsausschnitt. Dafür nach 55 cm ab Anschlag die mittleren 4 cm unbehäkelt lassen und jede Seite getrennt weiterarbeiten, dabei für die Ausschnittschrägung am inneren Rand 4 x in jeder 3. Reihe je 1 cm unbehäkelt lassen. Über den restlichen Schulter-Maschen in Rückenteilhöhe enden.

Hinweis: Die Ärmel von oben nach unten arbeiten. Pfeil im Schnitt = Häkelrichtung.

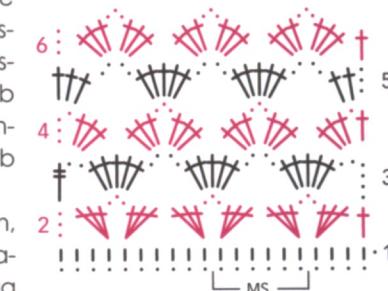
Ärmel: 67 (79) 85 Luftmasche + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Ajournuster arbeiten. Nach 4 cm ab Anschlag beidseits je 1 cm und anschließend noch 4 x in jeder 4. Reihe (6 x in jeder 3. Reihe) 8 x in jeder 2. Reihe je 0,5 cm mustergemäß abnehmen. Wir empfehlen einen originalgroßen Schnitt zu erstellen und die Abnahmen durch Auflegen der Arbeit zu kontrollieren. Nach 25 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, dabei nötigenfalls die Weite leicht einhalten. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Den Halsausschnitt mit 1 Runde feste Maschen umhäkeln.

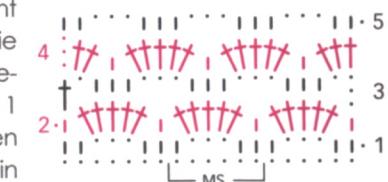
Stulpen: Je 37 (37) 43 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Ajournuster arbeiten. Nach 32 cm ab Anschlag mit einer 2. oder 4. Muster-Reihe enden.

Fertigstellung: Naht schließen.

Häkelschrift 1



Häkelschrift 2



Die mach' ich mir!

Die lässige Longbeanie wird nicht nur durch passende Stulpen ergänzt, ein wärmernder Loop mit dekorativem Knopfverschluss rundet das Set perfekt ab. Superweiches Alpakagarn macht das Ganze zum liebsten Begleiter an kalten Tagen.

Material: 250 g Alpakamischgarn in Pink (LL = ca. 120 m/50 g). Je 1 ADDI-Häkelnadel Nr 2, Nr 4 und Nr 5. Drei Knöpfe.

Grundmuster: feste Maschen. Jede Reihe beginnt mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche. Ab der 2. Reihe in allen Rückreihen stets nur in das vordere, in allen Hinreihen stets nur in das rückwärtige Maschenglied der Vorreihe einstechen.

Muschelmuster in Reihen: Maschenzahl teilbar durch 8 + 3. Nach Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 4. Reihe 1 x arbeiten, danach die 3. + 4. Reihe stets wiederholen.

Muschelmuster in Runden: Maschenzahl teilbar durch 8. Wie Muschelmuster in Reihen jedoch nach Häkelschrift 2 arbeiten, dabei den Rundenübergang wie gezeichnet arbeiten. Die 1. – 3. Runde 1 x arbeiten, danach die 2. + 3. Runde stets wiederholen.



Mütze

Ausführung: Mit Nadel Nr 4 für den Randstreifen 14 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach ca 56 cm ab Anschlag (oder dem gewünschten Mützenumfang) die Schmalseiten zusammenhäkeln. Für das Kopfteil mit Nadel Nr 5 eine Kante des Randstreifens mit 144 Kettmaschen behäkeln, mit 1 Kettmasche zur Runde schließen und in Runden im Muschelmuster weiterarbeiten. Nach 12 Runden ab Anhäkeln mit Nadel Nr 4 weiterarbeiten. Nach 4 Runden ab Nadelwechsel mit Nadel Nr 2 weiterarbeiten. Nach 6 Runden ab 2. Nadelwechsel mit festen Maschen weiterarbeiten, dabei nur in jeden Luftmaschenbogen 1 feste Masche arbeiten = 36 Maschen. In der folgenden Runde stets 3 feste Maschen zusammen abmaschen und die Arbeit beenden. Den Arbeitsfaden durch die Maschenköpfe der letzten Runde fädeln, diese zusammenziehen und Faden vernähen.

Loop

Ausführung: 43 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 4 anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 9 cm ab Anschlag mit Nadel Nr 5 im Muschelmuster in Reihen weiterarbeiten. Nach 70 cm Muschelmuster mit Nadel Nr 4 im Grundmuster weiterarbeiten. Nach 9 cm Grundmuster in der folgenden Rückreihe 3 Knopflöcher gleichmäßig verteilt einarbeiten, dafür jeweils 2–3 feste Maschen (je nach Knopfgröße) mit der entsprechenden Anzahl Luftmaschen übergehen. Anschließend noch 1 Reihe Krebsmaschen (= feste Maschen von links nach rechts) arbeiten und enden. Die Anschlaakante

ebenfalls mit 1 Reihe Krebsmaschen behäkeln. Knöpfe annähen.

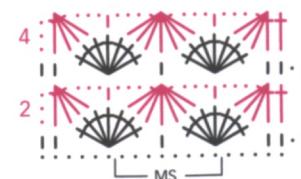
Stulpen

Rechte Stulpe: 18 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 4 anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 20 cm ab Anschlag die Schmalseiten zusammenhäkeln. Eine Kante des Grundmuster-rings mit Nadel Nr 5 und 40 Kettenmaschen behäkeln, mit 1 Kettenmasche zur Runde schließen und in Runden im Muschelmuster weiterarbeiten. Für die Daumenöffnung nach 5 Runden ab Anhääkeln den letzten MS vor dem Rundenübergang mit 8 Luftmaschen übergehen. Diese in der folgenden Runde mit 8 Stäbchen behäkeln und danach wieder in das Muschelmuster einfügen. Nach 12 Runden ab Anhääkeln enden. Die Daumenöffnung mit 16 festen Maschen behäkeln, die Runde mit 1 Kettenmasche schließen und mit festen Maschen in Runden weiterarbeiten. Nach 4 Runden mit Nadel Nr 4 weiterarbeiten und nach 7 Runden enden.

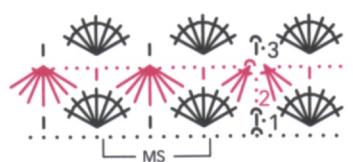
Linke Stulpe: Gegengleich arbeiten.



Häkelschrift



Häkelschrift 2



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
 - = Kettmasche
 - | = feste Masche
 - † = Stäbchen

Laufen die Zeichen unten zusammen werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet, laufen sie oben zusammen, werden die Maschen zusammen abgemascht.

Ein bisschen *Zeit für mich!*

Leicht, weich und herrlich bequem – das sind noch nicht alle Vorteile des legeren Wohlfühl-Pullis. Der absolut gerade Schnitt sorgt auch für entspanntes Häkeln und ein gemütliches Tragegefühl.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: für den Pulli 275 (300) 325 g und für die Mütze 50 g Alpakamischgarn in Graubraun (LL = ca. 160 m/ 25 g). 1 Häkelnadel Nr 4,5, ein Paar Schnellstricknadeln Nr 4,5 und 1 Rundstricknadel Nr 5; für die Mütze 1 Nadelspiel Nr 4,5.

Grundmuster: Stäbchen in Runden. Jede Runde beginnt mit 3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Kettmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche der Vorrunde.

Bogenmuster: Maschenanschlag teilbar durch 8 + 1. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die 1. – 6. Reihe 1 x arbeiten, danach die 3. – 6. Reihe stets wiederholen, dabei ab der 2. Reihe die Stäbchen stets um die Luftmaschen der Vorreihe arbeiten.

Mütze

Ausführung: 5 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Im Grundmuster weiterarbeiten. **1. Runde:** 3 Anfangs-Luftmaschen und 10 Stäbchen in den Ring arbeiten = 11 Maschen. **2. Runde:** Jede Masche verdoppeln = 22 Maschen. **3. und jede weitere ungerade Runde:** Ohne Zunahmen arbeiten. **4. Runde:** Jede 2. Masche verdoppeln = 33 Maschen. **6. Runde:** Jede 3.

mäß zunehmen. Nach 42 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Aus den oberen Kanten von Vorder- und Rückenteil je 128 (136) 152 Maschen und aus den unteren Ärmelkanten je 64 Maschen mit den Stricknadeln Nr 4,5 auffassen und jeweils im Rippenmuster stricken. Nach 5 cm Blendenhöhe alle Maschen locker abketten, wie sie erscheinen. Vorderteilblende über die Rückenteilblende legen und über 11 (13) 16 cm jeweils entlang der Abkett- und Auffassreihe aufeinander nähen. Ärmel leicht gedeckt einsetzen (Mitte des Ärmels trifft auf die Mitte der Schulterblenden), Seiten- und Ärmelnähte schließen. Aus der Saumkante mit der Rundstricknadel 256 (272) 304 Maschen auffassen und im Rippenmuster in Runden stricken. Nach 5 cm Blendenhöhe alle Maschen locker abketten, wie sie erscheinen.

Rippenmuster in Reihen:

Maschenzahl teilbar durch 4.

Hinreihe:

Randmasche, *

2 Maschen

rechts, 2 Maschen

links, ab *

stets wiederholen,

enden mit 2

Maschen

rechts, Randmasche.

Rückreihe:

Alle

Maschen

stricken, wie

sie erscheinen.

In Runden:

2 Maschen

rechts, 2 Maschen

links im

Wechsel.

Maschenprobe im Bogenmuster:

23 Anschlag-

Maschen

und 13,5 Reihen

= 10 x 10 cm;

im Grundmuster:

17,5 Maschen

und 10 Runden

= 10 x 10 cm.

Pulli

Rückenteil:

129 (137)

153 Luftmaschen

+ 1 Wende-

Luftmasche

anschlagen

und im Bogenmuster

arbeiten.

Nach 55 (57)

59 cm ab Anschlag

enden.

Vorderteil:

Genauso arbeiten.

Ärmel:

65 Luftmaschen

+ 1 Wende-

Luftmasche

anschlagen

und im Bogenmuster

arbeiten. Für die

Ärmelschrägungen

ab Anschlag

beidseits 6 x in

jeder 7. Reihe

(10 x in jeder 5. Reihe)

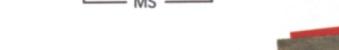
14 x abwech-

selnd in jeder 3. und 4. Reihe je 0,5 cm musterge-

Masche verdoppeln = 44 Maschen. **8. Runde:** Jede 4. Masche verdoppeln = 55 Maschen. **10. Runde:** Jede 5. Masche verdoppeln = 66 Maschen. **12. Runde:** Jede 6. Masche verdoppeln = 77 Maschen. **14. Runde:** Jede 7. Masche verdoppeln = 88 Maschen. **15. – 23. Runde:** Ohne Zunahmen arbeiten. Nach 23 cm = 23 Runden ab Anschlag enden.

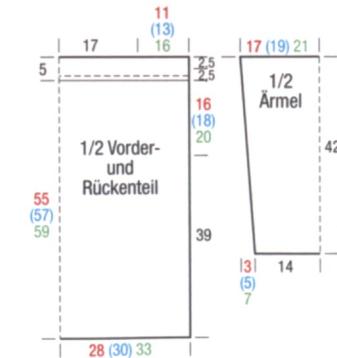
Fertigstellung: Aus dem Mützenrand mit dem Nadelspiel 88 Maschen auffassen, auf das Nadelspiel verteilen und im Rippenmuster stricken. Nach 5 cm Blendenhöhe alle Maschen locker abketten, wie sie erscheinen. 1 Pompon arbeiten (Durchmesser 7 – 8 cm) und in die Mützenmitte nähen.

Häkelschrift

6. i :  11
4 :  22
2. i :  33
!!! :  33
MS :  33

Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- ! = feste Masche
- † = Stäbchen



Kuschelkissen



Foto: U2 Uwe Bick Styling: Peggy Hansmann Design: Karola Gottwald

Ob locker am Boden verteilt oder auf dem Sofa drapiert, ob uni, kariert, im Set oder solo – diese Kissen laden einfach zum Kuscheln und Knuddeln ein. Das supertolle Fransengarn macht sich aber auch als Plaid sehr dekorativ.

Decke: 1,00 m x 1,20 m; **Kissen in Braun:** 40 x 40 cm;

Kissen in Ecru: 50 x 50 cm;

vierfarbiges Kissen: 60 x 60 cm.

Material: für die Decke **1200 g**, für das kleine Kissen **300 g** Braun; für das mittlere Kissen **450 g** Ecru und für das vierfarbige Kissen **je 150 g** ecru, Braun, Schwarz und Grau Garn in Felloptik (LL = ca. 25 m/50 g). 1 PRYM-Häkelnadel Nr 12. Für die Kissen je 1 farblich passender Reißverschluss, 30, 40 bzw 50 cm lang. Passende Kissenfüllungen.

Grundmuster: feste Maschen. Jede Reihe beginnt mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche und endet mit 1 festen Masche in die 1. feste Masche der Vorrreihe. Beim Häkeln die Fransen stets auf die Arbeitsvorderseite legen.

Maschenprobe: 6 Maschen und 6 Reihen = 10 x 10 cm.

Decke: 60 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Braun anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 120 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Die Decke mit 1 Runde feste Maschen in Braun umhäkeln, dabei in den Ecken stets 3 Maschen in 1 Einstichstelle arbeiten.

Kleines Kissen: 24 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Braun anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 80 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Das Teil links auf links zur Hälfte legen, von rechts ringsum mit festen Maschen zusammenhäkeln, dabei an einer Seite eine Öffnung für den Reißverschluss lassen. Reißverschluss einnähen.

Mittleres Kissen: 30 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Ecru anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 100 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: wie kleines Kissen.

Vierfarbiges Kissen: 36 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Schwarz anschlagen und anschließend je 18 Maschen in Grau und Schwarz im Grundmuster arbeiten, dabei beim Farbwechsel die Fäden auf der Arbeitsrückseite verkreuzen, damit die Flächen verbunden werden. Nach 30 cm ab Anschlag über den schwarzen Maschen in Braun und über den grauen Maschen in Ecru weiterarbeiten. Nach 60 cm ab Anschlag über den braunen Maschen in Grau und über den ecrufarbenen Maschen in Schwarz weiterarbeiten. Nach 90 cm ab Anschlag über den grauen Maschen in Ecru und über den schwarzen Maschen in Braun weiterarbeiten. Nach 120 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: wie kleines Kissen.





• Extrabreite
Zopfblenden
für den
großen
Auftritt

Grundmuster in Runden: Maschenzahl teilbar durch 3. Wie Grundmuster in Reihen, jedoch nur den Mustersatz stets wiederholen, dabei das 1. Stäbchen der Runde durch 3 Anfangs-Luftmaschen ersetzen und die Runde mit 1 Kettenmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche schließen.

Zunahmen im Grundmuster: Nach

Häkelschrift 2 arbeiten. Die Häkelschrift zeigt die Zunahme von je 1 Stäbchengruppe (= 1 Stäbchen, 1 Luftmasche und 1 Stäbchen) beidseits der markierten Stäbchengruppe verteilt über 2 Reihen.

Maschenprobe im Grundmuster: 18 Maschen und 7,5 Reihen = 10 x 10 cm.

Hinweis: Das Modell wird von oben nach unten in einem Stück gearbeitet. Pfeile im Schnitt = Arbeitsrichtung.

Ausführung: 71 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und 1 Reihe im Grundmuster arbeiten = 23 Stäbchengruppen + 2 Randstäbchen. Zur Formgebung folgende 5 Stäbchengruppen markieren: die 1. Stäbchengruppe, die 6. Stäbchengruppe, die 12. Stäbchengruppe (= rückwärtige Mitte), die 18. Stäbchengruppe und die letzte Stäbchengruppe. Die 1., 2., 4. und 5. Markierung bezeichnen die Raglanschrägungen. Im Grundmuster weiterarbeiten, dabei für die Raglanschrägungen beidseits der markierten Stäbchengruppen mit Ausnahme der rückwärtigen Mitte die Zunahmen nach

Häkelschrift 2 arbeiten. **Gleichzeitig** für die Zunahmen beidseits der rückwärtigen Mitte in jeder **4.** **Reihe** abwechselnd je 1 Zunahme wie in der 2. + 3. Musterreihe gezeichnet arbeiten, d.h. es wird über 8 Reihen beidseits je 1 Stäbchengruppe zugenommen. Nach 18 Reihen = 24 cm ab Anschlag (es wurden beidseits der



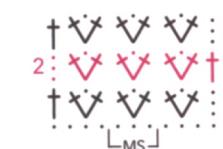
Voluminös verzopft

Ein wundervolles Garn mit hohem Baumwollanteil verbunden mit zartem Wollflausch sorgt bei der lässig geschnittenen Jacke für Leichtigkeit. Wer mag, verschließt die dekorativen Zopfblenden mit einer schmückenden Kiltnadel.

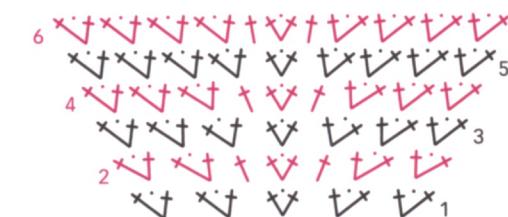
Raglanmarkierungen je 8 Stäbchengruppen, beidseits der rückwärtigen Mitte je 2 Stäbchengruppen zugenommen = 91 Stäbchengruppen + 2 Randstäbchen) die Arbeit wie folgt einteilen, dabei werden aus den 4 markierten Raglan-Stäbchengruppen jeweils 2 Randstäbchen, die mittlere Luftmasche bleibt unbehäkelt. 1 Rand-Stäbchen + 8 Stäbchengruppen + 1 Rand-Stäbchen = **linkes Vorderteil**; 1 Rand-Stäbchen + 20 Stäbchengruppen + 1 Rand-Stäbchen = **linker Ärmel**; 1 Rand-Stäbchen + 31 Stäbchengruppen + 1 Rand-Stäbchen = **Rücken teil**; 1 Rand-Stäbchen + 20 Stäbchengruppen + 1 Rand-Stäbchen = **rechter Ärmel**; 1 Rand-Stäbchen + 8 Stäbchengruppen + 1 Rand-Stäbchen = **rechtes Vorderteil**. Zunächst das linke Vorderteil gerade weiterarbeiten und nach 40 cm = 30 Reihen ab Teilung enden. Restliche Teile ebenso weiterarbeiten und beenden, dabei die Zunahmen in der rückwärtigen Mitte fortsetzen = 39 Stäbchengruppen + 2 Randstäbchen für das Rückenteil.

Fertigstellung: Seiten- und Ärmelnähte schließen. Für die geflochtene Blende 3 Schläuche arbeiten. Dafür je 30 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettenmasche zur Runde schließen. Anschließend im Grundmuster in Runden weiterarbeiten. Nach ca 160 cm ab Anschlag enden, Faden noch nicht abschneiden! Die Schläuche locker flechten und an den Kreuzungsstellen zusammenheften. Zopf an die Vorderteilkanten und in den rückwärtigen Halsausschnitt heften, Länge falls nötig anpassen. Zopfblende an den Kontaktstellen annähen. Saum und Ärmelkanten jeweils mit 1 Reihe Krebsmaschen (= feste Maschen von links nach rechts) umhäkeln, dabei die Schlauchenden zusammenhäkeln.

Häkelschrift

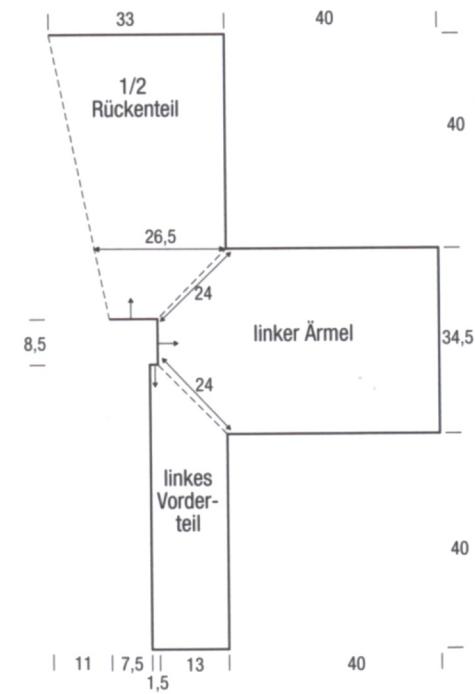


Häkelschrift 2



Zeichenerklärung

- = Luftpumpe
 - † = Stäbchen
 - ✗ = 1 Stäbchen, 1 Luftpumpe und 1 Stäbchen in 1 Einstichstelle
 - MS = Mustersatz





Home Sweet Home

So richtig gemütlich zum Reinkuscheln und Wohlfühlen und doch herrlich leicht ist der klassische Pulli aus einem traumhaften Alpakagarn. Dieses wunderbare Material kommt am besten in dezenter Musterung und klassischer Schnittführung zur Geltung.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44

Material: 250 (300) 350 g Alpakamischgarn in Naturmeliert (LL = ca. 160 m/25 g). 1 Häkelnadel Nr 4.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 7 + 4. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die 1. – 3. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. + 3. Reihe stets wiederholen.

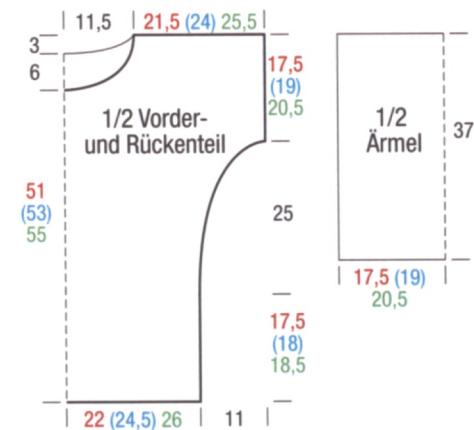
Maschenprobe: 25 Anschlag-Maschen und 14,5 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 109 (123) 130 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die seitlichen Erweiterungen nach 17,5 (18) 18,5 cm ab Anschlag beidseits je ½ Mustersatz (= MS) und anschließend noch 7 x in jeder 5. Reihe je ½ MS mustergemäß zunehmen. Für den Halsausschnitt nach 51 (59) 61 cm ab Anschlag die mittleren 17 cm unbehäkelt lassen und jede Seite getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. Reihe 1 x 2 und 1 x 1 cm unbehäkelt lassen. Über den restlichen Schultermaschen nach 60 (62) 64 cm ab Anschlag enden.

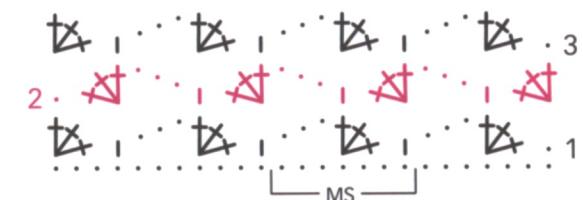
Vorderteil: Genauso arbeiten, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits nach 51 (53) 55 cm ab Anschlag die mittleren 11 cm unbehäkelt lassen und in jeder 2. Reihe 2 x je 2 und 2 x je 1 cm unbehäkelt lassen.

Ärmel: 88 (95) 102 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 37 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Alle Kanten mit je 1 Runde feste Maschen und Krebsmaschen (= feste Maschen von links nach rechts) umhäkeln.



Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- | = feste Masche
- † = Stäbchen
- ☒ = 3 Stäbchen in 1 Einstichstelle

Gar nicht frostig: Eisblumen

Drei verschiedene Blütenformen, die durch kleine aufgesetzte Rosetten üppig gefüllt werden, bilden ein breites Blütenband, das sowohl zum Pulli von Seite 57 als auch solo getragen, den Winter zum Blühen bringt.

Größe: ca 17 x 130 cm

Material: 100 g Alpakamischgarn in Ecru und je 50 g in Hellgrau und Grau (LL = ca. 160 m / 25 g). 1 Häkelnadel Nr 5.

Blüte A: 2 Luftmaschen anschlagen und nach Häkelschrift 1 arbeiten, dabei die Maschen der 1. Runde in die 1. Anschlagmasche arbeiten. Jede Runde beginnt wie gezeichnet und endet mit 1 Kettnasche in die 1. Masche der Runde. Die 3. und 5. Runde jeweils hinter der vorhergehenden Runde arbeiten. Die 1. – 6. Runde 1 x arbeiten.

Blüte B: 5 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettnasche zur Runde schließen. Wie Blüte 1, jedoch nach Häkelschrift 2 arbeiten. Die 1. – 3. Runde 1 x arbeiten.

Blüte C: Wie Blüte 2, jedoch nach Häkelschrift 3 arbeiten. Die 2. und 4. Runde jeweils hinter der vorhergehenden Runde arbeiten. Die 1. – 5. Runde 1 x arbeiten.

Rosette A: 4 Luftmaschen anschlagen und 20 Stäbchen in die 1. Luftmasche arbeiten. Die Runde mit 1 Kettnasche schließen.

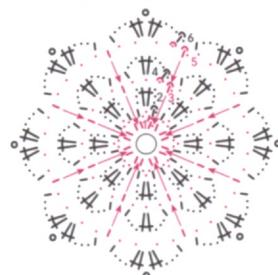
Rosette B: 2 Luftmaschen anschlagen und * 1 feste Masche, 10 Luftmaschen, 1 feste Masche in die 1. Anschlag-Luftmasche arbeiten, ab * noch 9 x wiederholen, enden mit 1 Kettnasche in die 1. feste Masche.

Maschenprobe Blüte A
- C: ca 7,5 cm Durchmesser.

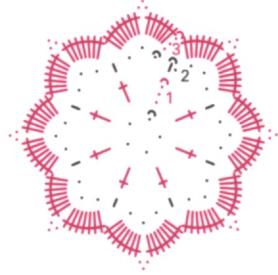
Ausführung: 25 Blüten in Ecru und je 12 Blüten in Hellgrau und Grau arbeiten, dabei die Anzahl der Blüten A, B und

C nach Wunsch einteilen und ab der 2. Blüte die Motive lt Schema an den Verbindungsstellen mit Kettnaschen zusammenhäkeln. Bei der Farbverteilung jeweils * 3 Blüten in unterschiedlichen Farben, die folgenden 3 Blüten in Ecru wählen, ab * stets wiederholen. Für jede Blüte B eine Rosette A oder B in Kontrastfarbe arbeiten und auf die Blütenmitten nähen.

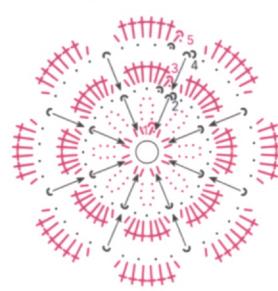
Häkelschrift 1



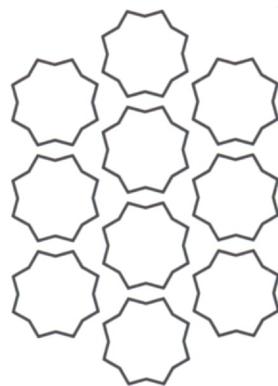
Häkelschrift 2



Häkelschrift 3



Schema



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- ━ = Kettnasche
- █ = feste Masche
- † = Stäbchen
- = Picot (3 Luftmaschen, 1 feste Masche in die 1. Luftmasche)

Tipp:

Einzelne Blüten machen sich auch gut auf Stulpen, Mützen, Taschen und vielem mehr.



Design: U. & M. Mäker



Für schöne Stunden

Das 'Kleine Schwarze' einmal anders: das nachtschwarze Top verführt mit Schlitzen an Vorder- und Rückenteil, amerikanischen Armausschnitten und glänzender Taftschnleife. Klackbänder für die Handgelenke aus edlem Finn-raccoon sind eine superedle Ergänzung dazu.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44

Material: 450 (500) 500 g Polyamidmischgarn in Schwarz (LL = ca. 120 m/50 g). 1 ADDI-Häkelnadel Nr 4,5. Zwei Knöpfe (ca 1,5 cm Durchmesser). Ca 0,20 cm Taft in Petrol, 1,40 m breit.

Strukturmuster: gerade Maschenzahl. **1. Reihe:** 3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen, * 1 feste Masche, 1 Stäbchen, ab * stets wiederholen, 1 feste Masche. **2. Reihe:** Wie 1. Reihe. Die 1. und 2. Reihe stets wiederholen.

Maschenprobe: 17 Maschen und 18 Reihen = 10 x 10 cm.

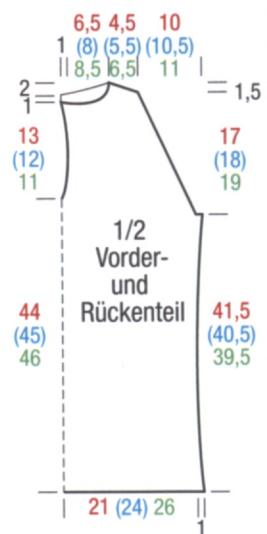
Rückenteil: 76 (84) 92 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Strukturmuster arbeiten. Für die Taillierung nach 6 cm ab Anschlag beidseits 1 Masche unbehäkelt lassen und anschließend noch 2 x nach je 6 cm je 1 Masche unbehäkelt lassen = 70 (78) 86 Maschen. Nach 29 cm ab Anschlag beidseits je 1 M zunehmen und anschließend noch 2 x jeweils nach 3 cm beidseits 1 Masche mustergemäß zunehmen = 76 (84) 92 Maschen. Für die Armausschnitte nach 41,5 (40,5) 39,5 cm ab Anschlag beidseits 3 Maschen unbehäkelt lassen. Anschließend für die Schrägungen beidseits 14 (15) 16 x in jeder 2. Reihe je 1

Masche unbehäkelt lassen. **Gleichzeitig** für den rückwärtigen Schlitz nach 44 (45) 46 cm ab Anschlag die Arbeit in der Mitte teilen und jede Seite getrennt weiterarbeiten. Zur Formgebung am Schlitzrand nach 2 und 4 cm ab Teilung jeweils 1 Masche unbehäkelt lassen und diese nach 12 und 14 (11 und 13) 10 und 12 cm ab Teilung wieder zunehmen = 21 (24) 27 Maschen pro Seite. Für den Halsausschnitt nach 58 cm ab Anschlag am Schlitzrand 1 x 7 (8) 9 Maschen und für die Ausschnittsrundung in jeder Reihe noch 2 x je 3 (1 x 4 und 1 x 3) 1 x 4 und 1 x 3 Maschen unbehäkelt lassen. **Gleichzeitig** nach 58,5 cm ab Anschlag für die Schulterschrägung am äußeren Rand in jeder folgenden Reihe 1 x 3 und 1 x 2 (2 x je 3) 2 x je 4 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen je 3 Schultermaschen nach 60 cm ab Anschlag enden.

Vorderteil: Genauso arbeiten, jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür die Abnahmen für den Halsausschnitt bereits nach 57 cm ab Anschlag arbeiten.

Fertigstellung: Nähte schließen. Vordere Schlitzkanten mit 1 Reihe feste Maschen behäkeln. Für den Stehkragen aus dem Halsausschnitt beginnend in der rückwärtigen Mitte ca 66 (70) 72 Maschen auffassen, dabei über den vorderen Schlitz hinweg arbeiten und im Strukturmuster arbeiten. Nach 6 cm Kragenhöhe enden. Rückwärtige Schlitzkanten inkl der Kragenkanten mit 1 Reihe feste Maschen behäkeln. Für die Knopfschlingen an der rechten oberen Kragenecke anschlingen, 1 Kettmasche arbeiten, die folgenden 2 festen Maschen der Kante mit 4 Luftmaschen übergehen (= 1. Knopfschlinge), 1 Kettmasche, 7 Luftmaschen (= Schlinge für das Taftband, 1 Kettmasche in die viertletzte feste Masche der Kragenkante, die folgenden 2 festen Maschen der Kante mit 4 Luftmaschen übergehen (= 2. Knopfschlinge) und mit 1 Kettmasche in die letzte Masche der Kra-

genkante enden. Die Knöpfe entsprechend auf die linke Kragenkante nähen. Für die Schleife den Taftstreifen der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte legen. Streifen in einer Breite von ca 7 cm ringsum zusammennähen, dabei die Schmalseiten abschrägen und eine Öffnung zum Verstürzen lassen. Nahtzugabe auf ca 1 cm zurückschneiden, Streifen verstürzen und Öffnung von Hand schließen. Den Taftstreifen durch die mittlere Luftmaschenkette des Kragens ziehen und zur Schleife binden.



Eine rockige Lederjacke im Biker-Stil stand Pate für ihr Double in tiefschwarzen Häkelmaschen. Den edlen Look erhält das coole Teil durch dekorative Reißverschlüsse, Pailletten, Nieten und Silberlurex. Den rebellischen Touch übernehmen Nieten-Epauletten.



Nicht nur für
Edel-Biker



Ob Reißverschlüsse, aufgesetzte Taschen oder gedoppelte Schulterpartien – hier stimmt einfach jedes Detail!

Größe: 36/38 (40/42)

Material: 1600 (1650) g Schwarz (Fb 510) „Montego“ (42% Wolle, 31% Polyamid, 27% Polyacryl, LL = 97 m/50 g) und 25 (25) g Silber (Fb 01) „Starlight“ (100% Polyester, LL = 390 m/25 g) von ONLINE. 1 PRYM-Häkelnadel Nr 6. Zwei Reißverschlüsse (S1, 30 cm lang) und 1 teilbarer Reißverschluss (S3, 55 cm lang) in Schwarz (Fb 011) von PRYM. Je 3 Päckchen runde Nieten mit Gegenstück in Silber und konische Nieten mit Krallen in Silber von PRYM. Das Garn können Sie bestellen bei Claudia Zeitler, s. Versender S. 69.

Achtung! „Starlight“ stets zusammen mit „Montego“ verarbeiten.

Blendenmuster: feste Maschen. Jede Reihe beginnt mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche und endet mit 1 festen Masche in die 1. feste Masche der Vorreihe.

Grundmuster: Gerade Maschenzahl. **Hinreihe:** 2 Anfangs-Luftmaschen, * 1 feste Masche, 1 halbes Stäbchen, ab * stets wiederholen, enden mit 1 festen Masche. **Rückreihe:** wie Hinreihe.

Rechte Tasche: 22 Maschen in „Montego“ anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 8 cm am



linken Arbeitsrand 1 Masche unbehäkelt lassen und für den Tascheneingriff 10 x in jeder folgenden Reihe je 1 Masche unbehäkelt lassen. Über den restlichen 11 Maschen nach 18 cm ab Anschlag enden. Den Tascheneingriff mit 1 Reihe feste Maschen in „Starlight“ + „Montego“ behäkeln.

Linke Tasche: Gegengleich arbeiten.

Schulterpolster (2 x arbeiten): Für die 1. Hälfte 23 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in „Montego“ anschlagen und im Blendenmuster arbeiten. Zur Formgebung nach 3 Reihen ab Anschlag beidseits 1 Masche und in jeder folgenden Reihe 1 x 1 und 2 x je 2 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen 11 Maschen nach 7 Reihen ab Anschlag enden. Die 2. Hälfte genauso arbeiten, dafür die Unterkante des Luftmaschenanschlags mit 23 festen Maschen behäkeln (Pfeile im Schnitt = Häkelrichtung). Das Polster mit 1 Runde feste Maschen in „Starlight“ + „Montego“ umhäkeln, dabei die Weite leicht einhalten.

Maschenprobe im Grundmuster: 12 Maschen und 10 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückentell: 53 (58) Luftmaschen + 2 Wende-Luftmaschen in „Montego“ + „Starlight“ anschlagen und

für den Bund 6,5 cm im Blendenmuster arbeiten. Anschließend in „Montego“ im Grundmuster weiterarbeiten. Für die Taillierung nach 3 cm ab Bund beidseits je 1 Masche und 2 x in jeder 6. Reihe je 1 Masche unbehäkelt lassen = 47 (52) Maschen. Nach 16 cm ab Bund beidseits 1 Masche und 2 x in jeder 6. Reihe je 1 Masche zunehmen = 53 (58) Maschen. Für die Armausschnitte nach 34 cm ab Bund beidseits 4 Maschen und in jeder folgenden Reihe 1 x 2 und 1 x 1 Masche unbehäkelt lassen = 39 (44) Maschen. Nach 58 cm ab Bund enden.

Linkes Vorderteil: 30 (32) Luftmaschen + 2 Wende-Luftmaschen in „Montego“ + „Starlight“ anschlagen und für den Bund 6,5 cm im Blendenmuster arbeiten. Anschließend in „Montego“ im Grundmuster weiterarbeiten. Für die Vorderteilschrägung nach 2 cm ab Bund am linken Arbeitsrand 1 Masche und 11 x abwechselnd in jeder 4. + 5. Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen. Gleichzeitig die Ab- und Zunahmen für die Taillierung und den Armausschnitt am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil ausführen. Für den Halsausschnitt nach 54 cm ab Bund am linken Arbeitsrand 10 Maschen unbehäkelt lassen und für die Rundung in jeder folgenden Reihe 1 x 8, 1 x 2 und 2 x je 1 Masche unbehäkelt lassen. Über den restlichen 13 (15) Schultermaschen in Rückenteilhöhe enden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

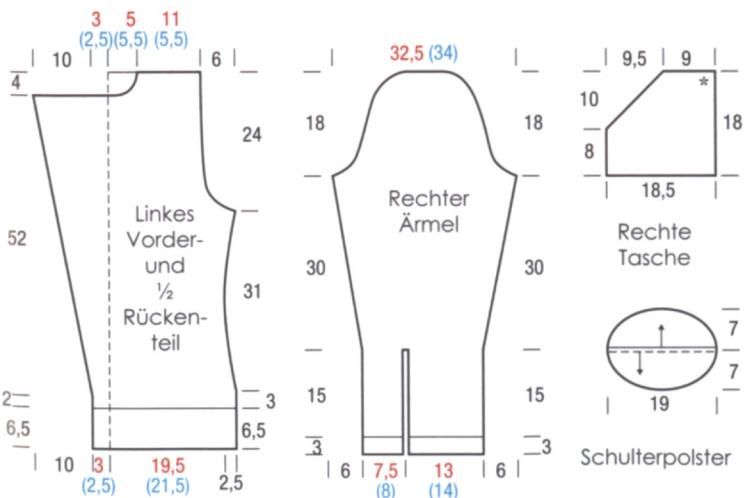
Rechter Ärmel: Für den Reißverschlusschlitz den Ärmel in 2 Teilen beginnen. Dafür jeweils 1 x 8 (10)

Luftmaschen und 1 x 16 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in „Montego“ + „Starlight“ anschlagen und für den Bund 3 cm im Blendenmuster arbeiten. Anschließend in „Montego“ im Grundmuster weiterarbeiten. Nach 15 cm ab Bund über alle 24 (26) Maschen im Zusammenhang weiterarbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen nach 15 cm ab Bund beidseits 1 Masche und 6 x in jeder 4. Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 39 (41) Maschen. Für die Armkugel nach 45 cm ab Bund beidseits 4 Maschen und in jeder Reihe 1 x 2 und 3 x je 1 Masche unbehäkelt lassen. Nach 14 cm ab Armkugelbeginn beidseits 1 und in jeder folgenden Reihe 2 x je 1 und 1 x 2 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen 11 (13) Maschen nach 18 cm ab Armkugelbeginn enden.

Linker Ärmel: Gegengleich arbeiten.

Fertigstellung: Schulternähte über je 11 (12,5) cm und Seitennähte schließen. Für den Kragen den rückwärtigen Halsausschnitt und je 13 cm des vorderen Halsausschnittes mit „Montego“ + „Starlight“ im Blendenmuster behäkeln. Nach 5 cm Kragenhöhe enden. In den oberen Taschenecken (siehe * im Schnitt) je 1 Niete mit Gegenstück anbringen. Taschen entlang der geraden Kanten auf die Vorderteile nähen (untere Kante am Bündchen, Abstand zur Seitennaht ca 2 cm). Die linke Hälfte des langen Reißverschlusses unter die rechte Vorderteilkante nähen. Jacke flach hinlegen und rechtes Vorderteil über das linke legen. So die

Linie für die 2. Reißverschlusshälfte ermitteln und markieren. 2. Reißverschlusshälfte auf das linke Vorderteil nähen, dabei das Band einige Millimeter nach innen umlegen. Die kürzeren Reißverschlüsse in die Ärmelschlitzte einsetzen (evtl kürzen). Ärmelnähte schließen, Ärmel einsetzen. Die Schulterpolster mit den Nieten nach Belieben und Foto besetzen und Polster auf Schulter und Armkugel platzieren, dafür die Jacke anprobieren. Schulterpolster aufnähen.



Nicht nur für Wintersportler:

Après-Ski-Look

Das auffallende Muster in Schwarz-Weiß erinnert an Wintersportmode der 50er Jahre, ist aber super modern. Schulterloop und Pudelmütze komplettieren den Look. Das i-Tüpfelchen ist der Bommel, wahlweise aus Kunstfell oder selbstgemacht aus Wolle.



Größe: 38/40 (42/44); **Loop:** ca 96 cm Umfang, 26 cm hoch; **Mütze:** 50 cm Umfang

Material: für den Pulli 350 (400) g Weiß (Fb 10) und 250 (300) g Schwarz (Fb 02); für Loop und Mütze: je 150 g Weiß (Fb 10) und Schwarz (Fb 02) „Baby Mix“ (50% Schurwolle, 50% Polyacryl, Lauflänge = 135 m/50 g) von SCHOELLER + STAHL. 1 PONY-Häkelnadel Nr 4. 1 Kunstfellpompon mit Druckknopf.

Wellenmuster: Maschenzahl teilbar durch 20 + 4. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Die 1. – 11. Reihe 1 x arbeiten, danach die 4. – 11. Reihe stets wiederholen, dabei den Farbwechsel beachten.

Maschenprobe: 17,5 Maschen und 16 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 84 (92) Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Schwarz anschlagen und im Wellenmuster arbeiten, dabei für die 2. Größe mit den Maschen ab Pfeil A beginnen, den MS 4 x arbeiten, enden mit den Maschen bis Pfeil B. Nach 56 cm = 90 Reihen ab Anschlag enden.

Vorderteil: Genauso arbeiten.

Ärmel: 44 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Schwarz anschlagen und im Wellenmuster arbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 8 x in jeder 8. Reihe (13 x abwechselnd in jeder 5. und 6. Reihe) beidseits je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 60 (70) Maschen. Nach 47,5 cm = 76 Reihen ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Schulternähte über je 13 (15) cm schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Loop

Ausführung: 164 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Schwarz anschlagen und im Wellenmuster arbeiten. Nach 26 cm = 42 Reihen ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Seitenkanten zusammennähen, dabei für den Schlitz die letzten 10 cm offen lassen. Den Loop inklusive Schlitzkanten ringsum mit 1 Runde feste Maschen in Schwarz umhäkeln.

Mütze

Ausführung: 44 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche in Schwarz anschlagen und im Wellenmuster arbeiten. Nach ca 50 cm = 80 Reihen ab Anschlag enden (Kopfumfang kontrollieren).

Fertigstellung: Anschlag- und Endkante zusammennähen. Für die Mützenspitze durch die rechte Seitenkante einen doppelten Faden einziehen, die Kante zusammenziehen und Faden vernähen. Für die Paspelkante entsprechend Luftmaschen in Schwarz anschlagen (dem Umfang der Mützenkante anpassen), 6 Reihen feste Maschen arbeiten und enden. Mützenkante mit dem Streifen einfassen. Druckknopf auf die Mützenspitze nähen. Fellpompon anknöpfen oder wahlweise einen schwarzen Pompon arbeiten (ca 13 – 14 cm Durchmesser) und annähen.



Neuer Look für ,Alte Schachteln'

Natürlich können auch neue Kisten und Kartons auf diese Weise aufgepeppt werden und sich so in dekorative Schatzkästchen im Vintage-Look verwandeln. Und endlich haben Accessoires und Lieblings- schuhe einen stilechten Aufbewahrungsort.



Tolles
Geschenk
für die beste
Freundin!

Quadratische Schachteln in Apricot

Größe: 16 x 16 x 12 cm bzw 22 x 22 x 15 cm (L x B x H)

Material: 200 g Baumwollgarn in Apricot (LL = ca. 140 m/50 g). 1 PONY-Häkelnadel Nr 3,5. 36 selbstklebende Spiegelmosaiksteine, je 2 x 1,5 cm, von RAYHER HOBBYKUNST. Klebstoff. Entsprechend große Pappschachteln in Weiß.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 12 + 11. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 6. Reihe 1 x arbeiten, danach die 3. – 6. Reihe stets wiederholen.

Randmuster: Feste Maschen in Runden. Jede Runde beginnt mit 1 zusätzlichen Anfangs-Luftmasche und endet mit 1 Kettmasche in die 1. feste Masche.

Maschenprobe im Grundmuster: 22 Anschlag-Maschen und 11,25 Reihen = 10 x 10 cm.

Kleine Schachtel

Ausführung: Für den **Deckel** 35 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 16 cm = 18 Reihen ab Anschlag enden. Für die **Schachtel** 143 Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 12,5 cm = 14 Reihen ab Anschlag enden.



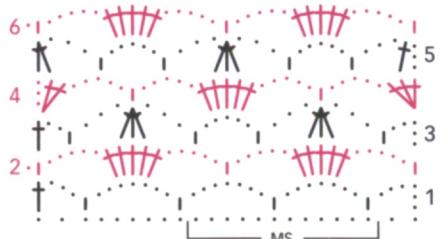
Fertigstellung: Teile auf das Maß 16 x 16 bzw 64 x 13 cm spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für den Deckelrand das kleinere Teil ringsum mit 140 festen Maschen in Runden behäkeln, dabei auf jede Kante 35 feste Maschen arbeiten. Nach 3 cm Randmuster enden. Teil über den Deckel stülpen und entlang der Außenkanten aufkleben. Pro Seite 4 Spiegelsteine gleichmäßig verteilt auf den Rand kleben. Das größere Teil an den seitlichen Kanten zusammen nähen, über die Schachtel stülpen und die Anschlagreihe punktuell festkleben. Die Abschlussreihe über die obere Schachtelkante nach innen umlegen und festkleben.

Tipp: Die Kanten mit Wäscheklammern fixieren bis der Kleber gut getrocknet ist.

Große Schachtel

Ausführung: Wie kleine Schachtel, jedoch für den **Deckel** 47 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und nach 21,5 cm = 24 Reihen ab Anschlag enden. Für die **Schachtel** 191 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und nach 15 cm = 17 Reihen enden. Teile auf das Maß 22 x 22 bzw 88 x 17 cm spannen und für den Deckelrand das kleinere Teil ringsum mit 188 festen Maschen in Runden behäkeln, dabei auf jede Kante 47 feste Maschen arbeiten. Nach 3,5 cm Randmuster enden und pro Seite 5 Spiegelsteine aufkleben.

Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- = feste Masche
- † = Stäbchen

Laufen die Zeichen unten zusammen werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet, laufen die Zeichen oben zusammen, werden sie zusammen abgemascht.

Rechteckige und runde Schachtel

Größe: 30 x 23 x 10,5 cm (L x B x H) bzw 18 cm Durchmesser, 11 cm hoch.

Material: 150 g Baumwollgarn in Schwarz (LL = ca. 120 m/50 g). 1 ADDI-Häkelnadel Nr 3,5. Ca 1,70 m Satinband in Schwarz, 1,5 – 2 cm breit. Klebstoff. Pappschachteln in entsprechender Größe.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 6 + 1. Nach Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 3. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. + 3. Reihe stets wiederholen, enden mit der 4. + 5. Reihe. Ab der 3. Reihe in den ungeraden Reihen die zusammen abgemaschten Stäbchen stets um die Luftmaschen der Vorreihe arbeiten.

Rosette: 8 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Nach Häkelschrift 2 in Runden arbeiten. Jede Runde beginnt wie gezeichnet und endet mit 1 Kettmasche. Ab der 3. Runde ist nur noch ein Teilbereich der Rosette gezeichnet. Die Runden mustergemäß beenden. Die 1. – 6. Runde 1 x arbeiten.

Blüte: **1. Blatt in Runden:** 6 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. **1. Runde:** 3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und 31 Stäbchen in den Ring arbeiten. Die Runde mit 1 Kettmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche schließen. **2. Runde:** Jede Masche verdoppeln = 64 Stäbchen. 1 Kettmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche. Das 1. Stäbchen der 1. Runde mit dem 30. Stäbchen der 1. Runde zusammen nähen. **2. Blatt in Reihen:** 4 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. **1. Reihe:** 3 Anfangs-Luftmaschen und 14 Stäbchen in den Ring arbeiten, wenden. **2. Reihe:** 3 Anfangs-Luftmaschen, jede Masche verdoppeln = 30 Stäbchen, wenden. **3. Reihe:** 3 Anfangs-Luftmaschen, 9 Stäbchen, 4 Doppelstäbchen, 2 dreifach-Stäbchen, 4 Doppelstäbchen, 10 Stäbchen. Das 2. Blatt um die zusammengenähte Stelle des 1. Blattes legen und festnähen.

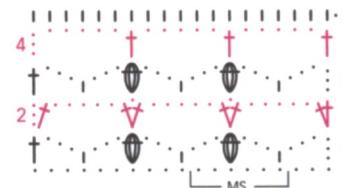
Maschenprobe im Grundmuster: 18,5 Anschlag-Maschen und 9 Reihen = 10 x 10 cm.

Rechteckige Schachtel

Ausführung: Für den **Deckel** 43 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 30 cm = 27 Reihen ab Anschlag



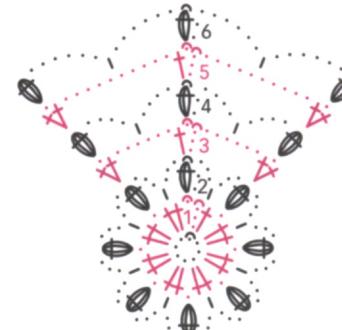
Häkelschrift 1



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- = Kettmasche
- = feste Masche
- † = Stäbchen
- = 4 zusammen abgemaschte Stäbchen in 1 Einstichstelle

Häkelschrift 2



Laufen die Zeichen unten zusammen werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet, laufen die Zeichen oben zusammen, werden sie zusammen abgemascht.

So wird's gemacht:

4 zusammen abgemaschte Stäbchen
in eine Einstichstelle (siehe Häkelschrift S. 73)



1 Umschlag auf
die Nadel legen,
um die Luftmasche
der Vorreihe herum
einstechen und
Schlinge
durchholen



Mit 1 Umschlag
die ersten 2 auf
der Nadel
liegenden
Schlingen
zusammen
abmaschen



Step 1 und 2
noch 3 x
wiederholen



Mit dem Umschlag
alle 5 auf der
Nadel liegenden
Schlingen
zusammen
abmaschen



Laut Häkelschrift
mit 3 Luftmaschen
und 1 festen
Masche um den
Luftmaschen-
bogen der
Vorreihe
weiterarbeiten

enden. Für die **Schachtel** 169 Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten, dabei mit der 2. Musterreihe beginnen. Nach 10 cm = 9 Reihen ab Anschlag das Muster mit der 4. + 5. Reihe beenden.

Fertigstellung: Teile auf das Maß 30 x 23 bzw 106 x 11 cm spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Das kleinere Teil auf dem Deckel platzieren. Entlang der Außenkante aufkleben. Das Satinband auf die Schmalseiten des Deckels kleben, dabei die Enden an einer Ecke übereinanderlappend festkleben. Das größere Teil an den seitlichen Kanten zusammen nähen, über die Schachtel stülpen und die Anschlagreihe punktuell festkleben. Die Abschlussreihe über die obere Schachtelkante nach innen umlegen und festkleben.

Tipp: Die Kanten mit Wäscheklammern fixieren bis der Kleber gut getrocknet ist.

Runde Schachtel

Ausführung: Für die **Schachtel** 97 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 8 cm = 7 Reihen das Muster mit der 4. + 5. Reihe beenden. Für den **Deckel** die Rosette und die Blüte arbeiten.

Fertigstellung: Die Blüte als Griff in der Rosettenmitte anbringen, dafür die Hälfte des 1. Blattes flächig aufkleben. Die Rosette auf den Durchmesser des Deckels, das rechteckige Teil auf ca 56,5 x 12 cm spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Rosette in der Mitte und an den Außenkanten auf den Deckel kleben. Die Schmalseiten des Rechtecks zusammen nähen, über die Schachtel stülpen und die Anschlagreihe punktuell festkleben. Die Abschlussreihe über die obere Schachtelkante nach innen umlegen und festkleben.

11

November
2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

2019

11

Da passt was rein!

Die großräumige Tasche im Korbblechtmuster wird dank des besonders voluminösen Dohlgarnes in wenigen Stunden fertig. Ledergriffe und vor allem der Bändchenverschluss mit Pompons aus Kunstfell machen die Tasche zum echten Designerstück.



Design: Veronika Hug

Maße: 40 x 30 x 10 cm (B x H x T)

Material: 500 g Polyacrylgarn in Rohweiß (LL = ca. 40 m/50 g). 1 ADDI-Häkelnadel Nr 7, zwei Taschenbügel aus Leder, je 150 cm braunes Lederbändchen und braune Kordel, sowie ein großer Schmuckknopf – jeweils von UNION KNOPF, zwei Fellbommel (Imitate) von SCHACHENMAYR.

Grundmuster: Maschenzahl teilbar durch 8 + 4. Laut Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz (MS) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit der Masche nach dem MS. Die 1.-6. Reihe 1 x arbeiten, dann die 3.-6. Reihe stets wiederholen.

Rippenmuster: Abwechselnd 1 Reliefstäbchen von vorn und von hinten arbeiten. In den Rückreihen genau umgekehrt.

Maschenprobe im Grundmuster: 9 Maschen und 8 Reihen = 10 x 10 cm.

Vorder- und Rückseite: Jeweils am unteren Rand beginnend 36 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Taschenform ab Anschlag beidseitig 4 x in jeder Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 44 Maschen. Nach 21 cm = 17 Reihen ab Anschlag 2 Reihen halbe Stäbchen arbeiten. In der folgenden Reihe eine Kellerfalte legen wie folgt: 8 halbe Stäbchen, die folgenden 12 Maschen als 1. Hälfte der Kellerfalte nach links legen und mit 4 halben Stäbchen überhäkeln (= in die 1., 8. und 9. Masche zusammen einstechen und 1 halbes Stäbchen arbeiten, dann in die 2., 7. und 10. Masche, dann in die 3., 6. und 11. Masche und zum Schluss in die 4., 5. und 12. Masche einstechen und jeweils 1 halbes Stäbchen häkeln). Danach 4 halbe Stäbchen häkeln (= Mitte der Kellerfalte) und die folgenden 12 Maschen als 2. Hälfte der Kellerfalte nach rechts legen und mit 4 halben Stäbchen überhäkeln (= in die 9., 8. und 1. Masche zusammen einstechen, dann in die 10., 7. und 2. Masche, dann in die 11., 6. und 3. Masche und zum Schluss in die 12., 5. und 4. Masche einstechen und jeweils 1 halbes Stäbchen häkeln), die Reihe mit 8 halben Stäbchen beenden. Über den restlichen 28 Maschen 3 Reihen im Rippenmuster häkeln.

Abschließend 1 Reihe Krebsmaschen (= feste Maschen von links nach rechts gehend) häkeln.



Taschenboden und Seitenrand: 9 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche anschlagen und abwechselnd 1 Reihe Reliefmaschen von vorn und von hinten arbeiten. Nach ca. 80 cm ab Anschlag den Streifen am Seitenrand des Vorderteils (mit dem Anschlagrand am Ende des Grundmusters beginnend) anheften. Um den Taschenboden herumführen und auf der anderen Seite anlegen. Eventuell noch einige Reihen bis zum Ende des Grundmusters arbeiten, dann enden.

Fertigstellung: Den Streifen jeweils von der Vorder- und der Rückseite aus mit festen Maschen dazwischenhäkeln. Das Lederbändchen und die Kordel zusammen durch die 1. Reihe des Rippenmusters ziehen. Die Enden durch den Schmuck-Knopf ziehen und die Bommeln annähen. Die Taschenbügel beidseitig jeweils an 2 obenliegende Reliefstäbchen der 1. Rippenmuster-Reihe befestigen.

Häkelschrift

6. · t t t t t t t t t t t t t t t t t t · 5
t t t t t t t t t t t t t t t t t t · 5
4. t t t t t t t t t t t t t t t t t t · 3
t t t t t t t t t t t t t t t t t t · 3
2. t t t t t t t t t t t t t t t t t t · 1
T T T T T T T T T T T T T T T T · 1

MS

Zeichenerklärung

- = 1 Luftmasche
- T = 1 halbes Stäbchen
- † = 1 Reliefstäbchen von vorn (= 1 Stäbchen, dabei von vorn nach hinten um die darunterliegende Masche der Vorreihe herum einstechen)
- ‡ = 1 Reliefstäbchen von hinten (= 1 Stäbchen, dabei von hinten nach vorn um die darunterliegende Masche der Vorreihe herum einstechen)



Festliche Zeiten

Die Grundidee ist ein klassischer Cardigan für jeden Tag aus einer wunderbar weichen und leichten Schurwoll-Alpaka-Mischung. Der separate Kragen in Felloptik mit Satinschleife macht daraus ein Designermodell für den ganz großen Auftritt.



Raffiniert getrickst

Hier noch mal unsere klassische Basicjacke von Seite 78, diesmal mit einem Kragen in Kontrastfarbe für jeden Tag. Toller Trick: Kleine Überzieher verwandeln die Knöpfe in passende Puschelpompons.

Größe: 34/36 (38/40) 42/44

Material: für die Jacke 300 (350) 400 g Schurwollmischgarn in Naturmeliert (LL = ca. 150 m/50 g), für den Kragen: 200 g Kunstfellgarn in Natur oder Schwarz-Lila (LL = ca. 80 m/50 g). 1 Häkelnadel Nr 6. Drei Knöpfe in Ecru von PRYM. Ca 0,70 cm Satinband in Ecru von GOLD-ZACK oder in Schwarz, jeweils 25 mm breit.

Grundmuster: Maschenanschlag teilbar durch 12 + 1. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem Mustersatz beginnen, den Mustersatz stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem Mustersatz. Hinweis: Die Büschelmaschen in der 2. und 4. Reihe stets um die Luftmaschen der Vorrreihe arbeiten. Die 1. – 4. Reihe 1 x arbeiten, danach die 3. + 4. Reihe stets wiederholen.

Schlingenhäkeli: **Hinreihe:** feste Maschen. **Rückreihe:** Feste Maschen, dabei den Faden beim Abmachen der festen Masche stets um Ring- und Mittelfinger herumführen, so dass sich auf der Vorderseite 1 Schlinge bildet.

Maschenprobe im Grundmuster: 16,5 Anschlag-Maschen und 8,5 Reihen = 10 x 10 cm; in **Schlingenhäkeli:** 9,5 Maschen und 11 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 85 (91) 97 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten, dabei für die 2. Größe in der 1. Reihe mit den 7 Maschen vor dem Mustersatz beginnen, dann den Mustersatz 7 x arbeiten. Gleichzeitig für die Taillierung ab Anschlag beidseits 7 x in jeder 2. Reihe je 0,5 cm unbehäkelt lassen. Für die Armausschnitte nach 40 cm ab Anschlag beidseits je 3 cm unbehäkelt lassen und über den restlichen Maschen nach 58 (60) 62 cm ab Anschlag enden.

Linkes Vorderteil: 43 (49) 55 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten, dabei für die 1. und 3. Größe in der 1.

Reihe mit den 7 Maschen vor dem Mustersatz beginnen, dann den Mustersatz 3 bzw 4 x arbeiten. Die Abnahmen für die Taillierung und den Armausschnitt am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil arbeiten. Über den restlichen Maschen in Rückenteilhöhe enden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Ärmel: 37 (37) 49 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 14 x in jeder 3. Reihe (18 x abwechselnd in jeder 3. und 2. Reihe) 14 x in jeder 3. Reihe je 0,5 cm mustergemäß zunehmen. Nach 56 cm ab Anschlag enden.

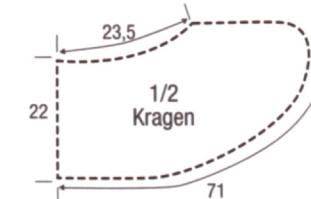
Fertigstellung: Schulternähte beidseits über 10 (12) 14 cm schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe auf das rechte Vorderteil nähen, Abstand zur Kante je 1,5 cm, Abstand zum Saum 13 cm, Abstand der Knöpfe zueinander ca 8,5 cm. Die Knöpfe werden durch die Musterlöcher geknöpft.

Kragen

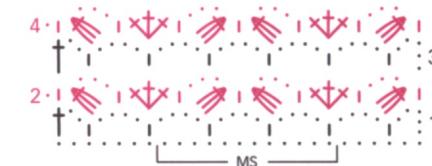
Ausführung: 45 Luftmaschen anschlagen und in Schlingenhäkeli arbeiten. Zur Formgebung in der 3. Reihe ab Anschlag jede 3. Masche verdoppeln = 60 Maschen. In der folgenden 4. Reihe jede 4. Masche verdoppeln = 75 Maschen; in der folgenden 4. Reihe jede 5. Masche verdoppeln = 90 Maschen; in der folgenden 4. Reihe jede 6. Masche verdoppeln = 105 Maschen; in der folgenden 4. Reihe jede 7. Masche verdoppeln = 120 Maschen; in der folgenden 4. Reihe jede 8. Masche verdoppeln = 135 Maschen.

Gleichzeitig nach 11 cm = 12 Reihen ab Anschlag für die Rundungen beidseits je 1 und in der folgenden 4. Reihe beidseits je 1 Masche unbehäkelt lassen. Anschließend in jeder 2. Reihe beidseits 1 x 1, 1 x 2 und 1 x 3 Maschen unbehäkelt lassen. Nach 22 cm = 24 Reihen ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Das Satinband halbieren und unter die Kragenecken nähen. Für die **Knopüberzieher** 2 Luftmaschen anschlagen, in die 1. Luftmasche 7 feste Maschen arbeiten und diese und jede weitere Runde mit 1 Kettenmasche in die 1. feste Masche schließen = **1. Runde**. Jede folgende Runde beginnt mit 1 zusätzlichen Steige-Luftmasche. **2. Runde:** Jede Masche verdoppeln = 14 Maschen. **3. Runde:** feste Maschen. **4. Runde:** Stets 2 feste Maschen zusammen abmachen.



Häkelschrift



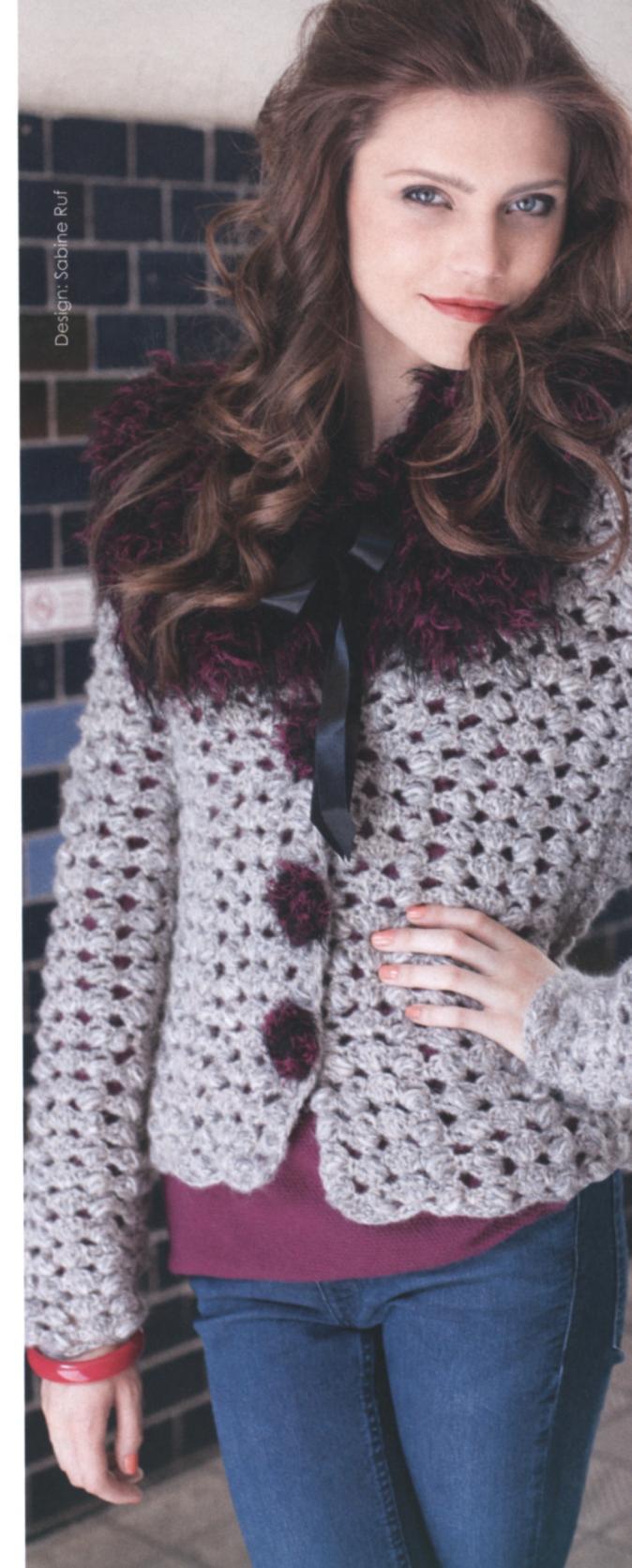
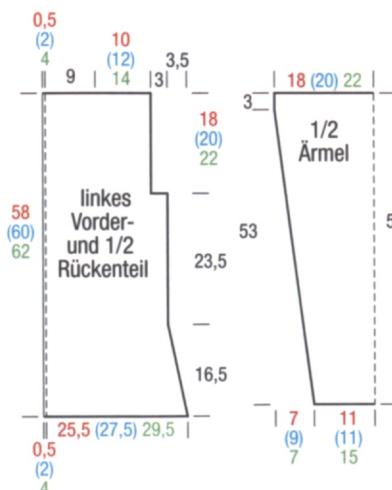
Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- I = feste Masche
- † = Stäbchen

† = 1 Büschelmasche: * 1 Umschlag, 1 Schlinge holen und etwas lang ziehen, ab * noch 2 x wiederholen, alle Schlingen zusammen abmachen, 1 Luftmasche

MS = Mustersatz

Laufen die Zeichen unten zusammen, werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet.



Design: Sabine Ruf



Perfekt gestylt im Lagen-Look

Super Kombination aus Longpulli, Fellweste, Loop und einer Mütze, die beide Materialien perfekt vereint. Die besonders leichte, dennoch voluminöse Schurwollmischung steht in reizvollem Kontrast zur leicht zerzausten Struktur der naturweißen Fake-Fur-West.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: für den Pulli 250 (300) 350 g, für den Loop 100 g Schurwollgarn in Beige (LL = ca. 130 m/50 g). 1 ADDI-Häkelnadel Nr 6.

Grundmuster: Maschenzahl teilbar durch 6 + 3. Nach der Häkelschrift 1 arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 7. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. – 7. Reihe stets wiederholen. **Hinweis:** Bei Abnahmen an den Seitenkanten nur vollständige MS arbeiten, restliche Maschen als Stäbchen arbeiten.

Maschenprobe im Grundmuster: 11 Maschen und 6 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 51 (57) 63 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Armausschnitte nach 53,5 (53,5)

51 cm ab Anschlag in einer 4. oder 7. Musterreihe beidseits je 6 Maschen unbehäkelt lassen = 39 (45) 51 Maschen. Nach 74 cm ab Anschlag die Arbeit beenden.

Vorderteil: Genauso arbeiten, jedoch mit Halsausschnitt. Dafür nach 69 cm ab Anschlag die mittleren 25 Maschen unbehäkelt lassen und jede Seite getrennt weiterarbeiten. Über den restlichen je 7 (10) 13 Schulter-Maschen in Rückenteilhöhe enden.

Hinweis: Die Ärmel von oben nach unten arbeiten. Pfeile im Schnitt = Häkelrichtung.

Ärmel: 45 (45) 51 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 5,5 cm ab Anschlag beidseits 1 Masche und

Häkelschrift

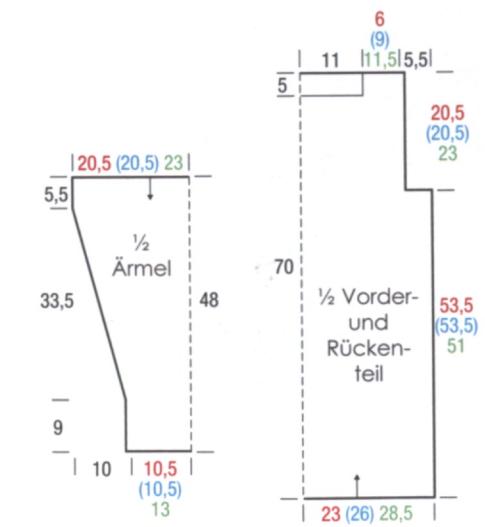
7: ttttttttttttttttttt
6: ttttA A A A A t
5: ttttttttttttttttt
4: ttttttttttttttttt
3: ttttttttttttttttt
2: ttttttttttttttttt
1: ttttttttttttttttt

MS

Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- † = Stäbchen

Laufen mehrere Zeichen unten zusammen, werden die Maschen in 1 Einstichstelle gearbeitet.





Das Tolle an unserem herbstlichen Maschenset: Alles passt zu Allem und jedes Teil ist auch einzeln klasse.

anschließend noch 2 x in jeder Reihe und 8 x in jeder 2. Reihe je 1 Masche abnehmen = 23 (23) 29 Maschen. Nach 48 cm ab Anschlag enden.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Loop

Ausführung: 27 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 160 cm ab Anschlag mit einer 6. Musterreihe enden.

Fertigstellung: Naht schließen.

Weste in Naturweiß

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

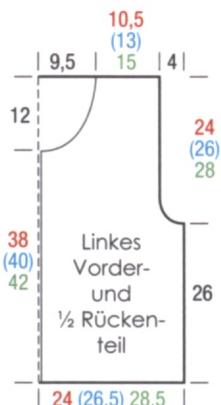
Material: 300 (350) 350 g Kunstfellgarn in Naturweiß (LL = ca. 70 m/50 g). 1 PONY-Häkelnadel Nr 6.

Grundmuster: Stäbchen. Jede Reihe beginnt mit 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe.

Maschenprobe im Grundmuster: 9,5 Maschen und 7 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 46 (50) 54 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Armausschnitte nach 26 cm ab Anschlag beidseits 3 Maschen und in der folgenden Reihe 1 x 1 Masche unbehäkelt lassen = 38 (42) 46 Maschen. Nach 50 (52) 54 cm ab Anschlag die Arbeit beenden.

Linkes Vorderteil: 23 (25) 27 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Die Abnahmen für den Armausschnitt am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil arbeiten = 19 (21) 23 Maschen. Für den Halsausschnitt nach 38 (40) 42 cm ab Anschlag am linken Arbeitsrand 5 Maschen und in jeder folgenden Reihe 1 x 2 und 2 x je 1 Masche unbehäkelt lassen. Über den restlichen 10 (12) 14 Schultermaschen in Rückteihöhe enden.



Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Fertigstellung: Nähte schließen. Alle Kanten außer der Anschlagkante mit 1 Reihe bzw Runde Krebsmaschen (= feste Maschen von links nach rechts) behäkeln.

Mütze in Naturweiß

Kopfumfang ca 52 – 54 cm

Material: 100 g Kunstfellgarn in Naturweiß (LL = ca. 70 m/50 g) und ein Rest Schurwollmischgarn in Beige (LL = ca. 130 m/50 g). Je 1 PONY-Häkelnadel Nr 4 und 6.

Grundmuster: Stäbchen. Jede Reihe beginnt mit 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe.

Bordüre: Maschenzahl teilbar durch 6 + 1. **1. + 2. Reihe:** Feste Maschen, dabei beginnt jede Reihe mit 1 zusätzlichen Wende-Luftmasche und endet mit 1 festen Masche in die 1. feste Masche der Vorreihe. **3. Reihe:** 3 Wende-Luftmaschen, * 1 Luftmasche, 2 Maschen der Vorreihe übergehen, in die folgende Masche 3 Stäbchen arbeiten, 1 Luftmasche, 2 Maschen der Vorreihe übergehen, 1 Stäbchen in die folgende Masche, ab * stets wiederholen. **4. + 5. Reihe:** feste Maschen. Die 1. – 5. Reihe 1 x arbeiten.

Maschenprobe im Grundmuster im Fellgarn: 9,5 Maschen und 7 Reihen = 10 x 10 cm.

Ausführung: 61 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit Nadel Nr 4 in im Schurwollmischgarn anschlagen und die Bordüre arbeiten. Anschließend mit Nadel Nr 6 im Grundmuster im Fellgarn weiterarbeiten. Zur Formgebung nach 17 cm ab Bordüre in den folgenden 2 Reihen jede 2. Masche übergehen = 16 Maschen und anschließend die Arbeit beenden, dabei den Arbeitsfaden nicht zu kurz abschneiden. Naht schließen, den Arbeitsfaden durch die Maschenköpfe der letzten Reihe fädeln, diese zusammenziehen und Faden vernähen.



Kleid: Asos

Frozen Colours

Wie hinter einem Schleier aus Nebel oder Raureif verwischen die Konturen der eingesponnenen Farbpartien. Ein außergewöhnlicher Effekt, der gleichzeitig dafür sorgt, dass die Jacke zu besonders vielen Outfits passt.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 700 (800) 800 g Weiß-Bunt-meliertes Acryl-mischgarn (LL = ca. 110 m/100 g). 1 ADDI-Häkelnadel Nr 5. Sechs Knöpfe in unterschiedlichen Farben (Durchmesser ca 2 cm).

Grundmuster: Maschenzahl teilbar durch 3 + 2. Nach der Häkelschrift arbeiten. Mit den Maschen vor dem MS (= Mustersatz) beginnen, den MS stets wiederholen, enden mit den Maschen nach dem MS. Die 1. – 6. Reihe stets wiederholen, dabei in der 1. – 5. Reihe stets nur in das vordere Maschenglied einstechen.

Maschenprobe im Grundmuster: 11,5 Maschen und 5 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 53 (59) 65 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Armausschnitte nach 44 (44) 42 cm ab Anschlag beidseits je 4 Maschen unbehäkelt lassen. Für die Rundung in jeder folgenden Reihe noch 3 x je 1 Masche unbehäkelt lassen lassen = 39 (45) 51 Maschen. Für den Halsausschnitt nach 65 cm ab Anschlag die mittleren 17 Maschen unbehäkelt lassen und jede Seite getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folgenden Reihe beidseits je 1 Masche unbehäkelt lassen. Gleichzeitig für die linke Schulterschrägung in der 2. Reihe ab Teilung die Reihe mit je 3 (4) 5 festen Maschen und Kettenmaschen beenden und damit die Arbeit nach 69 cm ab Anschlag beenden. Die rechte Schulter gegengleich arbeiten.

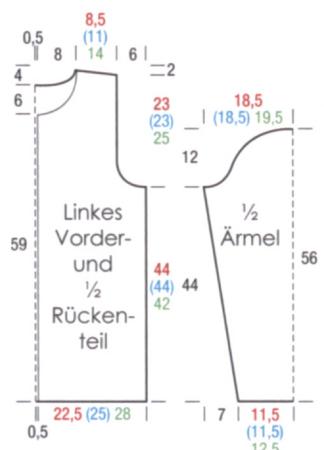
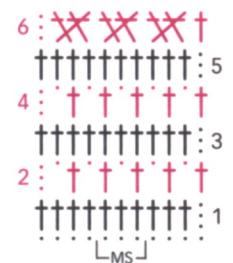
Linkes Vorderteil: 26 (29) 32 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Die Abnahmen für den Armausschnitt und die Schulterschrägung am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil arbeiten. Gleichzeitig für den Halsausschnitt nach 59 cm ab Anschlag am linken Arbeitsrand 7 Maschen und für die Rundung in jeder folgenden Reihe 2 x je 1 Masche unbehäkelt lassen. Die Arbeit in Rückteilhöhe beenden.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Ärmel: 26 (26) 29 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 8 x abwechselnd in jeder 2. + 3. Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 42 (42) 45 Maschen. Für die Armkugel nach 44 cm ab Anschlag beidseits 4 Maschen und in jeder folgenden Reihe 2 x je 1 und 3 x je 2 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen 18 (18) 21 Maschen die Arbeit nach 12 cm ab Armkugelbeginn beenden.

Fertigstellung: Nähte schließen, Ärmel einsetzen. Den Halsausschnitt mit 1 Reihe Bogen behäkeln (= * 1 feste Masche, 1 halbes Stäbchen, 2 Stäbchen, 1 halbes Stäbchen, ab * stets wiederholen). Anschließend die Jacke ringsum mit 1 Runde halbe Stäbchen umhäkeln. Knöpfe annähen, dabei je 1 Knopf auf die linke Halsausschnittblende und die 1. Reihe des linken Vorderteils nähen, restliche Knöpfe gleichmäßig dazwischen verteilen. Die Knöpfe durch die Musterlöcher schließen.

Häkelschrift



Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- † = Stäbchen

✗ = verkreuzte Stäbchen: 1 Stäbchen in die 2. Einstichstelle von der Nadel aus, 1 Stäbchen, 1 Stäbchen zurück in die 1. übergangene Einstichstelle



Einfache
Stäbchen mal
gerade, mal
verkreuzt und
perfekt in
Szene
gesetzt!

Design: Ursula Heilmeyer

Lust auf Landhaus-Look?

Tunesisch Häkeln oder Sträkeln nennt sich die Technik, bei der - ähnlich wie beim Stricken - zunächst alle Maschen auf einer extra-langen Häkelnadel liegen und anschließend abgehäkelt werden. Diese Technik ist ideal für Jacken, da sie für eine gewisse Festigkeit sorgt.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: für die **Jacke** 500 (600) 600 g, für die **Mütze**

100 g Blaumeliert (Fb 2198) „Gradient“ (100% Schurwolle Merino, Lauflänge = 260 m/100 g); für die **Jacke** 200 g, für die **Mütze** 100 g Natur (Fb 980) „Merino Lace“ (57% Wolle, 23% Polyamid, 20% Mohair, Lauflänge = 400 m/50 g) und 50 g Natur (Fb 980) „Reggae“ (100% Schurwolle Merino, LL = 100 m/50 g) von SCHOPPEL WOLLE. 1 tunesische Häkelnadel Nr 5,5 und 1 Häkelnadel Nr 4,5 von PONY. 4 Knöpfe (Durchmesser ca 4 cm). Zum Besticken Garnreste in Gelb und Wollweiß.

Hinweis: „Gradient“ stets zusammen mit „Merino Lace“ verarbeiten.

Tunesisches Grundmuster in „Gradient“ + „Merino Lace“: Jede Reihe besteht aus 2 Arbeitsgängen, dem Hingang und dem Rückgang (siehe auch Steps auf S. 91). Es wird stets auf der Arbeitsvorderseite gearbeitet. Mit dem Luftmaschenanschlag beginnen + 1 Anfangs-Luftmasche. 1.

Hingang: Aus der 2. Masche von der Nadel aus und aus jeder folgenden Luftmasche je 1 Schlinge durchholen und auf die Nadel legen. 1. und alle folgenden Rückgänge:

1 zusätzliche Wendeluftmasche, dann stets 2 Schlingen zusammen abhäkeln, bis am Reihenende nur noch 1 Schlinge auf der Nadel liegt. Diese Schlinge ist die Anfangsschlinge der folgenden Reihe. 2. und alle folgenden Hingänge: Durch jedes folgende senkrechte Maschenglied der Vorreihe 1 Schlinge holen und auf die Nadel legen. Die letzte Schlinge aus dem letzten senkrechten Maschenglied durchholen. Stets auf konstante Maschenzahl achten. **Tipp:** Wenn die letzte Schlinge durch das letzte senk-

rechte Maschenglied und das dahinter liegende Maschenglied gemeinsam geholt wird entsteht ein stabilerer Rand.

Blüte: Nach der Schemazeichnung im Margeriten- und Knötpchenstich aufsticken. Durchmesser der Blüte ca 6 – 7 cm.

Maschenprobe im tunesischen Grundmuster: 15 Maschen und 12 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 70 (76) 82 Luftmaschen + 1 Wendeluftmasche mit „Gradient“ + „Merino Lace“ und der tunesischen Häkelnadel anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Taillierung ab Anschlag beidseits 4 x in jeder 5. Reihe je 1 Masche abketten (= durch das senkrechte und unter den beiden quer liegenden Maschengliedern der abzukettenden Masche hindurch einstechen, Schlinge durchholen und mit 1 Luftmasche durch beide auf der Nadel liegenden Schlingen abhäkeln) = 62 (68) 74 Maschen. Nach 20 cm ab Anschlag beidseits je 1 Masche zunehmen (= nach der 1. Masche des Hingangs aus dem hinteren quer liegenden Maschenglied 1 Schlinge zusätzlich durchholen) und anschließend noch 3 x in jeder 5. Reihe je 1 Masche zunehmen = 70 (76) 82 Maschen. Für die Armausschnitte nach 41 (40) 39 cm ab Anschlag beidseits 5 (5) 6 Maschen und anschließend in jeder folgenden Reihe 5 x je 1 Masche abketten = 50 (56) 60 Maschen. Für die Schulterschrägungen nach 56 cm ab Anschlag beidseits in jeder Reihe 2 x je 4 und 1 x 5 (1 x 4 und 2 x je 5) 2 x je 5 und 1 x 6 Maschen abketten. Gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittleren 24 (28) 28 Maschen abketten und jede Seite getrennt beenden. Nach 58 cm ab Anschlag sind





Einfache, aufgestickte Margeritenblüten schmücken den wunderschönen Farbverlauf des Schurwollgarnes, welches zusammen mit einem Mohair-Lacegarn verarbeitet wird.

alle Maschen aufgebraucht.

Linkes Vorderteil: 29 (32) 35 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit „Gradient“ + „Merino Lace“ anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Für die Saumrundung in der 2. Reihe ab Anschlag am linken Arbeitsrand 3 Maschen

zunehmen und in jeder folgenden Reihe 1 x 2 und 8 x je 1 Masche zunehmen und in das Grundmuster einfügen. Gleichzeitig die Ab- und Zunahmen für die Taillierung, den Armausschnitt und die Schulterschrägung am rechten Arbeitsrand wie beim Rückenteil arbeiten. Für die Ausschnittsschrägung nach 38 cm ab Anschlag am linken Arbeitsrand 8 (9) 8 Maschen unbehäkelt lassen und 11 (12) 13 x in jeder folgenden Reihe je 1 Masche unbehäkelt lassen. Mit der letzten Schulterabnahme ist die Arbeit in Rückenteilhöhe beendet.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich, jedoch mit 4 Knopflöchern arbeiten, dafür jeweils die 4. – 6. Masche des Hingangs abketten und diese im Rückgang mit 2 Luftmaschen übergehen. Im folgenden Hingang aus diesen beiden Luftmaschen und aus der letzten Abhäng-Luftmasche je 1 Schlinge aufnehmen (= 3 Schlingen im Hingang) und wieder in das Muster einfügen. Das 1. Knopfloch in der 14. Reihe ab Anschlag arbeiten, die weiteren folgen jeweils im Abstand von 9 Reihen.

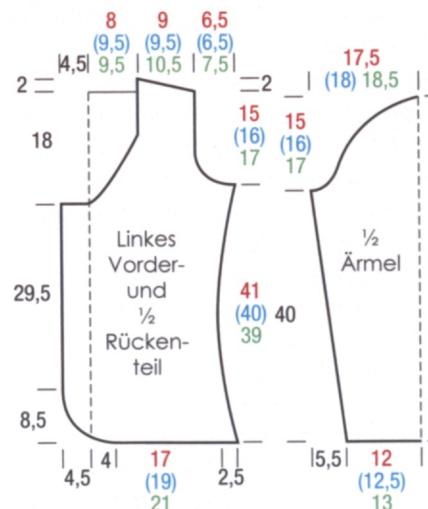
Ärmel: 36 (38) 40 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit „Gradient“ + „Merino Lace“ anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 8 x in jeder 5. Reihe je 1 Masche zunehmen = 52 (54) 56 Maschen. Für die Armkugel nach 40 cm ab Anschlag beidseits je 5 Maschen, in der folgenden Reihe je 1 Masche und 8 (8) 9 x in jeder 2. Reihe je 1 Masche abketten. Nach 14 (15) 16 cm ab Armkugelbeginn im Rückgang stets 2 Maschen zusammen abmachen und die Arbeit mit 1 Reihe feste Maschen beenden = 15 (16) 17 cm Armkugelhöhe.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die Verschlusskanten der Vorderteile und den Ausschnittsrand mit Nadel Nr 4,5 in Blaumeliert mit 1 Reihe feste Maschen behäkeln. Nähte schließen, Ärmel einsetzen. Alle Kanten mit Nadel Nr 4,5 und 2 Runden Kettmaschen in „Reggae“ umhäkeln. Knöpfe annähen. Nach Belieben und Foto je 3 Blüten auf die Vorderteile und 5 Blüten auf das Rückenteil sticken.

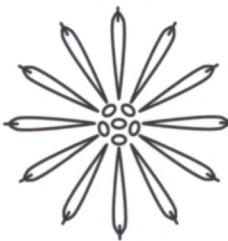
Mütze

Ausführung: 74 Luftmaschen + 1 Wende-Luftmasche mit „Gradient“ + „Merino Lace“ und der tunesischen Häkelnadel anschlagen und im Grundmuster arbeiten. Nach 16 cm ab Anschlag im folgenden

Hingang jede 8. + 9. Masche zusammenhäkeln = 66 Maschen. In jedem folgenden Hingang jeweils jede 7. + 8., 6. + 7., 5. + 6., 4. + 5., 3. + 4. und 2. + 3. Masche zusammenhäkeln. Im folgenden Hingang stets 2 Maschen zusammenhäkeln und die Arbeit mit dem Rückgang beenden. Naht schließen und das obere Ende mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Untere Kante mit Nadel Nr 4,5 und 2 Runden Kettmaschen in „Reggae“ umhäkeln. 1 Blüte nach Abbildung seitlich aufsticken.



Schemazeichnung

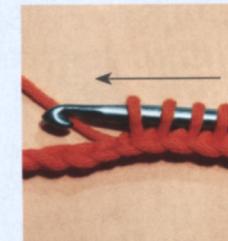


Zeichenerklärung:

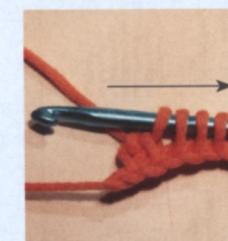
- = Margeritenstich in Wollweiß
- = Knötchenstich in Gelb

Tunesisch häkeln / Grundmuster

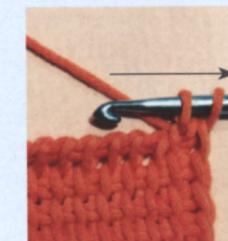
So wird's gemacht:



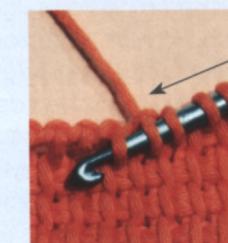
1 Luftmaschenkette + 1 zusätzliche Steige-Luftmasche arbeiten. Aus jeder folgenden Luftmasche 1 Schlinge durchholen und auf der Nadel liegen lassen = 1. Hingang



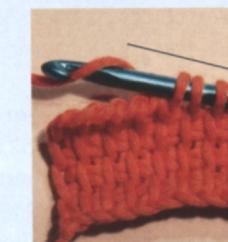
1 Rand-Luftmasche arbeiten und anschließend jeweils 2 Schlingen zusammen abmachen ...



...bis noch 1 Schlinge auf der Nadel liegt = 1. Rückgang. Ab dem 2. Hingang die Reihe ohne Steige-Luftmasche wie den 1. Hingang arbeiten



Dafür aus den senkrecht liegenden Maschengliedern der Vorreihe je 1 Schlinge durchholen und auf der Nadel lassen



Für die weiteren Rückgänge jeweils 1 Rand-Luftmasche arbeiten und anschließend stets 2 Schlingen zusammen abmachen

Streifenweise heiter...

...und auf alle Fälle gut gelaunt und schmeichelweich gewärmt. Dafür sorgt das federleichte Garn aus Mohair und Seide, welches ganz einfach aus anfängerfreundlichen Stäbchen zu bunten Streifen verhökelt wird.

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 200 (250) 250 g Mauve (Fb 24), Petrol (Fb 09), Cyclam (Fb 30), Bleu (Fb 29), Oliv (Fb 28), Beere (Fb 17), Hellgrün (Fb 22) und Graublau (Fb 27) „Kid Silk“ (75% Mohair, 25% Seide, Lauflänge = 225 m/25 g) von AUSTERMANN. 1 PRYM-Häkelnadel Nr 4,5.

Achtung! Das Garn stets doppelt verarbeiten.

Grundmuster in Reihen: Stäbchen, dabei beginnt jede Reihe mit 3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Stäbchen in die letzte Anfangs-Luftmasche der Vorreihe. Die Stäbchen jeweils zwischen die Stäbchen der Vorreihe arbeiten; **in Runden:** Stäbchen, dabei beginnt jede Runde mit 3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen und endet mit 1 Kettmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche.

Farbfolge im Grundmuster: je 7 Reihen Mauve, Petrol, Cyclam, Bleu, Oliv, Beere, Hellgrün und Graublau.

Maschenprobe: 12 Maschen und 8 Reihen = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 57 (62) 67 Luftmaschen + 3 Wende-Luftmaschen in Mauve anschlagen und in der Farbfolge arbeiten. Zur Formgebung nach 9 cm ab Anschlag beidseits 1 Masche abnehmen, dafür die ersten

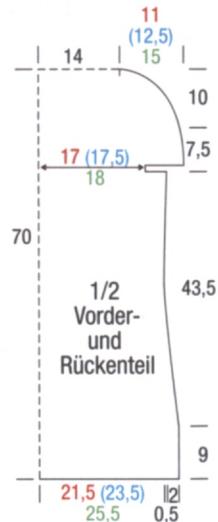
und letzten 2 Maschen der Reihe zusammen abmachen. Diese Abnahme noch 2 x in jeder 7. Reihe wiederholen = 51 (56) 61 Maschen. Nach 35 cm ab Anschlag beidseits je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 53 (58) 63 Maschen. Für die Armausschnitte nach 52,5 cm = 42 Reihen ab Anschlag beidseits je 6 (8) 10 Maschen unbehä-

kelt lassen = 41 (42) 43 Maschen. Für die folgende Reihe zunächst 1 Luftmaschenkette über 9 (11) 13 Luftmaschen in Hellgrün anschlagen und mit 1 Kettmasche in die 7. (9.) 11. Masche der Vorreihe anschlingen. Die Reihe bis zur 6. (8.) 10. Maschen vor Reihenende arbeiten. Mit 1 Hilfsfaden in Hellgrün (vom Ende des Knäuels abwickeln) 1 Luftmaschenkette über 9 (11) 13 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche am Reihenende anschlingen. Die Luftmaschenkette mit Stäbchen überhökeln = 59 (64) 69 Maschen. Anschließend die Farbfolge fortsetzen. Für die Schultern in der letzten Reihe Hellgrün beidseits je 1 Masche abnehmen. Anschließend in jeder Reihe 7 x je 1 und 1 x 5 (7) 10 Maschen unbehäkelt lassen. Über den restlichen 33 (34) 33 Maschen die Arbeit nach 17,5 cm ab Armausschnitt stilllegen.

Vorderteil: Genauso arbeiten.

Fertigstellung: Nähete schließen. Für den Stehkragen die stillgelegten Maschen von Vorder- und Rückenteil wieder in Arbeit nehmen und das Grundmuster in Runden fortsetzen. Nach 6 Runden enden, Kragen zur Hälfte nach innen umlegen und locker annähen.

Stulpen: Je 22 (24) 26 Luftmaschen + 3 Anfangs-Luftmaschen in Mauve anschlagen und im Grundmuster in Runden in der Farbfolge arbeiten, dabei stets nur 3 Runden pro Farbe arbeiten. In der 2. Runde ab Anschlag verteilt 2 Maschen abnehmen und diese nach 22 Runden ab Anschlag wieder zunehmen. Nach 24 Runden ab Anschlag enden.





Design: Karola Gottwald

Kunterbunte Granny-Squares...

...werden Stück für Stück nach Schnittplan zusammengehäkelt und mit extra langen Rippenbündchen komplettiert. Das Ergebnis ist ein toller Eyecatcher, den Sie auch in Ihren ganz persönlichen Lieblingsfarben verwirklichen können.

Größe: 40/42 (44/46)

Material: 500 (600) g Schurwollgarn in Aubergine und je 50 g in Kürbis, Gelb, Mint, Rosa, Pink, Petrol, Oliv und Beere (LL = ca. 160 m/50 g). 1 PONY-Häkelnadel Nr 4,5 (5). Sechs Knöpfe in verschiedenen Farben.

Rippenmuster: Gerade Maschenzahl. **1. Reihe:** 3 Wende-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen, dann Stäbchen häkeln. **2. Reihe:** 2 Wende-Luftmaschen, * 1 Reliefstäbchen von vorn (= 1 Stäbchen, dabei von vorn um das Stäbchen der Vorreihe herum einstechen), 1 Reliefstäbchen von hinten (= 1 Stäbchen, dabei von hinten um das Stäbchen der Vorreihe herum einstechen), ab * stets wiederholen, enden mit 1 halben Stäbchen in die letzte Wende-Luftmasche der Vorreihe. Die 1. + 2. Reihe 1 x arbeiten, danach die 2. Reihe stets wiederholen.

Quadrat: 5 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Anschließend nach Häkelschrift 1 in Runden arbeiten. Jede Runde beginnt mit Anfangs-Luftmaschen wie gezeichnet und endet mit 1 Kettmasche in die letzte Anfangs-Luftmasche. Die 1. – 3. Runde 1 x arbeiten, dabei in der 1. + 2. Runde die Schmuckfarben nach Belieben wählen, die 3. Runde stets in Aubergine arbeiten.

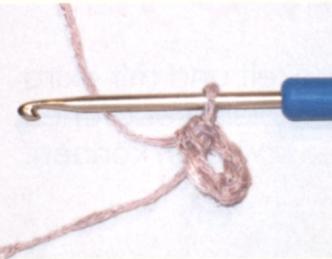
Dreieck: 4 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zur Runde schließen. Anschließend nach Häkelschrift 2 in Reihen weiterarbeiten. Für jede Reihe am Reihenanfang neu anschlingen. Die 1. – 3. Reihe 1 x arbeiten, dabei die Schmuckfarben nach Belieben wählen, die 3. Reihe stets in Aubergine arbeiten.



So wird's gemacht:

Mehrfarbiges Quadrat

(siehe Häkelschrift S. 97)



5 Luftmaschen anschlagen und mit 1 Kettmasche zurück in die 1. Luftmasche zur Runde schließen.



3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen, weitere * 2 Luftmaschen und 3 Stäbchen in den Ring arbeiten.



Ab * noch 2 x wiederholen, 2 Luftmaschen, 2 Stäbchen in den Ring arbeiten. 1 Kettmasche in der Folgefarbe in die 3. Anfangs-Luftmasche arbeiten.



3 Anfangs-Luftmaschen als Ersatz für das 1. Stäbchen, 2 Luftmaschen, 3 Stäbchen in den Luftmaschenbogen der Vorrunde.



Die Runde laut Häkelschrift 1 beenden und mit 1 Kettmasche in der Folgefarbe schließen.

Tipp: Bei Farbwechsel den Arbeitsfaden über einige Maschen den Anfangsfaden mit umhükeln, so müssen weniger Fäden verwahrt werden.

Maschenprobe: Quadrat mit Nadel Nr 4,5 (5) = 5,5 x 5,5 (6 x 6) cm.

Rückenteil: 96 Quadrate und 2 Dreiecke mit Nadel Nr 4,5 (5) arbeiten, nach Schnittplan 1 anordnen (2. Hälfte gegengleich) und mit Kettmaschen in Aubergine zusammenhäkeln. Darauf achten, dass nicht 2 farbgleiche Quadrate aufeinandertreffen.

Linkes Vorderteil: 52 Quadrate und 2 Dreiecke arbeiten und nach Schnittplan 2 wie beim Rückenteil zusammenhäkeln. **Achtung!** Im Unterarmbereich zur besseren Passform für den Zwickel die grün gekennzeichnete Nahtstelle offen lassen..

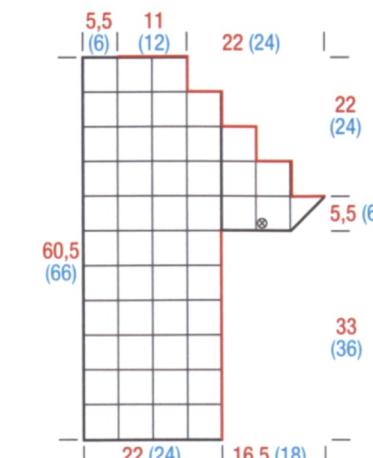
Rechtes Vorderteil: Gegengleich arbeiten.

Zwickel (2 x arbeiten): 2 Quadrate arbeiten und an einer Kante zusammenhäkeln.

Fertigstellung: Schulter-Oberarmkanten entlang der rot markierten Linien zusammenhäkeln. Seitennähte ebenso schließen. Den Zwickel einsetzen, dabei treffen gleiche Nahtzeichen und Farbmarkierungen aufeinander. Für die Ärmelbündchen 44 Luftmaschen mit Nadel Nr 4,5 (5) in Aubergine anschlagen und im Rippenmuster arbeiten, dabei für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beidseits 8 x in jeder 4. Reihe je 1 Masche mustergemäß zunehmen = 60 Maschen. Nach 29 cm ab Anschlag enden. Bündchen naht schließen und Bündchen leicht gedehnt an die Ärmelkanten nähen. Restliche Jackenkanten mit 2 Reihen Rippenmuster in Aubergine umhäkeln. Knöpfe auf die linke Verschlussblende nähen, dabei den 1. zu Beginn des 1. Quadrate und den letzten am Ende des letzten Quadrate platzieren, die restlichen jeweils zwischen den Quadraten. Die Knöpfe durch die Musterlöcher schließen.

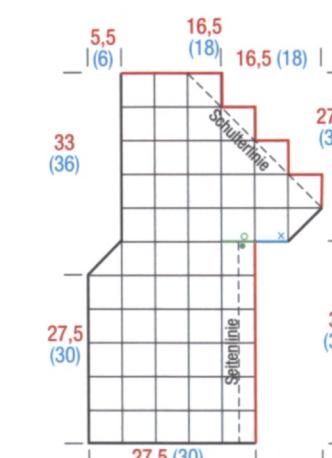


Schnittplan 1



1/2 Rückenteil

Schnittplan 2



Linkes Vorderteil

Schnittplan 3



Linker Zwickel

Zeichenerklärung:

- = Luftmasche
- ~ = Kettmasche
- † = Stäbchen
- A = 1. Schmuckfarbe
- B = 2. Schmuckfarbe

Häkelschrift 1

• 3 ttt ttt ttt ttt ttt ttt
B2: ttt ttt ttt ttt ttt ttt
A1: ttt ttt ttt ttt ttt ttt
ttt ttt ttt ttt ttt ttt ttt

Häkelschrift 2

• 3
B2
A1
ttt ttt ttt ttt ttt ttt ttt
ttt ttt ttt ttt ttt ttt ttt



Mit viel Liebe
entworfene Strick-
und Häkelmode von
Handarbeitsexpertin
und Erfolgsautorin
Veronika Hug



Im Abo mit einer Ausgabe
gratis bestellen unter
**www.wunsch-abo.de/
woollyhugsabo**

Folge uns:



oz-shop.de/newsletter